

Selterser Kurier

Mitteilungsblatt der
Gemeinde Selters (Taunus)



Jahrgang 47

Mittwoch, den 30. August 2023

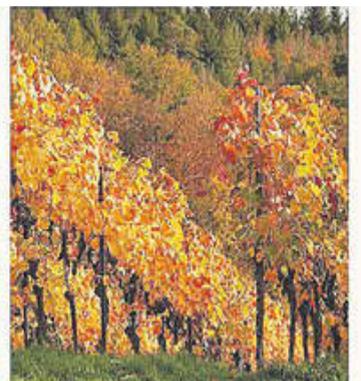
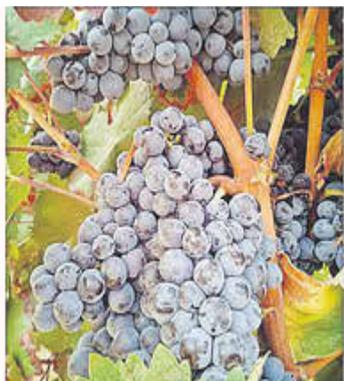
Nummer 35

TVN
Turnverein Niederselters
1905 e.V.

Weinfest

**Samstag,
2. September
ab 19:00**

auf dem Turnerberg
vor der TVN-Halle (bei
schlechtem Wetter im
Gymnastikraum)
Eintritt frei



Stellenangebot

Stellenbeschreibung: Die Gemeinde Selters (Taunus) mit vier Ortsteilen und rund 8.000 Einwohner*innen liegt im Landkreis Limburg-Weilburg. Sie zeichnet sich vor allem durch ihren hohen Wohn- und Freizeitwert aus und ist für den Ursprung des Selterswassers bekannt.

Die Gemeinde Selters (Taunus) hat zum 01.01.2024 eine Stelle als

stellvertretende Leitung des Fachbereichs Finanzverwaltung (m/w/d)

in Vollzeit (39 Std./Woche) zu besetzen.

Wir bieten Ihnen:

- Eine unbefristete Anstellung in einem interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebiet in Vollzeit.
- Eine leistungsgerechte Vergütung entsprechend Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung bis Entgeltgruppe 9a
- Alle im öffentlichen Dienst üblichen tariflichen Leistungen
- Gute Möglichkeiten der Vereinbarung von Familie und Beruf durch eine flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen unserer Servicezeiten mit Gleitzeit und Zeiterfassung
- Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- Mitarbeit in einem engagierten und kooperativen Team
- Angebot für Bike Leasing

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Stellvertretende Leitung des Fachbereichs Finanzen
- Mitarbeit bei der Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes
- Mitarbeit bei der Erstellung des Jahresabschlusses mit allen Bestandteilen und Anlagen
- Mitarbeit in der Anlagenbuchhaltung
- Allgemeine Buchhaltungsarbeiten einschließlich administrativer Tätigkeiten und Stammdatenpflege
- Arbeiten im Bereich Controlling und Berichtswesen
- Bereitschaft zur Teilnahme an Gremiensitzungen außerhalb der regulären Dienstzeit und zur Übernahme von Schriftführertätigkeiten
- Erstellung der Beratungsunterlagen sowie der Beschlussvorlagen für die Gremien
- Bearbeitung von Zuschüssen
- Mittelfristige Finanz- und Investitionsplanung

Wir erwarten von Ihnen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte (m/w/d) mit qualifizierter betriebswirtschaftlicher Fortbildung
- praktische Erfahrung in einer kommunalen Finanzverwaltung wünschenswert
- Sehr gute Kenntnisse im kommunalen Gemeindefinanzrecht sowie im doppelten Rechnungswesen
- Sicherer Umgang mit dem PC und den Office-Programmen (Word, Excel, PowerPoint)
- Kenntnisse im Umgang mit öffentlicher Buchungssoftware (newsystem7, Rechnungsworkflow 3.0) wünschenswert
- Hohes Maß an Selbstständigkeit, Organisationsgeschick und Engagement
- Hohe Einsatzbereitschaft sowie absolute Diskretion
- Schnelle Auffassungsgabe, Flexibilität im Umgang mit wechselnden Aufgabenstellungen und eigenständige Priorisierung
- Gute Kommunikations- und Teamfähigkeit, freundliches Auftreten
- Selbstständigkeit und Belastbarkeit
- Teamfähigkeit, Einsatzfreude, Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit

Hinweis:

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Für weitere Informationen steht Ihnen der Leiter der Finanzverwaltung, Herr Schneider, Tel. 06483/91 22 26, gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 22.09.2023 an den:

Gemeindevorstand der Gemeinde Selters (Taunus)
Haupt- und Personalamt
Brunnenstraße 46. 65618 Selters (Taunus)
oder per E-Mail (pdf-Format) an: personalamt@selters-taunus.de

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt die/der Bewerber/in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich zum Bewerbermanagement. Ihre Bewerbungsunterlagen vernichten wir drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.



Familientag am Samstag, 09.09.2023



auf dem Vereinsgelände
des TuS 1902 Haintchen

- Kinderolympiade
11-13.30 Uhr
- Vorstellung der
Abteilungen –
Mitmachen
erwünscht ab 14 Uhr

Hüpfburg



Kühle Getränke, Würstchen, Steaks
und Pommes, sowie ab 14 Uhr
Crêpes, Kaffee und Kuchen



Bereitschaftsdienste

Notruf

Polizei-Notruf	110
Polizeikommissariat Limburg	06431-91400
Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr, Notfallseelsorge	112
Gemeindebrandinspektor Björn Schulz	06483 - 918336
1. Stellvertretender Gemeindebrandinspektor Jens Stath	06475 - 911993
2. Stellvertretender Gemeindebrandinspektor Volker Kaiser	06483 - 9199846
Wehrführer von Niederselters, Theo Neckermann	06483-80155
Eisenbach, Volker Kaiser	06483-9199846
Haintchen, Jens Stath	06475-911993
Münster, Thorsten Pfaffe	06483-1302

Unfallrettung und Krankentransport

Leitstelle für Not- und Rettungsdienste 112

Sanitätsdienst

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Niederbrechen e.V.
Blutspende • Kleidersammlung • Sanitätsdienst • KatS

Bereitschaftsleitung:

Jeanette Cologna Tel.: 0 15 78 / 7 02 57 74
Email: BL@DRK-Brechen.de

Erster Vorsitzender:

Peter Tiefenbach Tel: 06438 / 3469
Email: Vorsitzender@drk.brechen.de
Internet: www.DRK-Brechen.de

Zeitungleser wissen *mehr!*

Ärzte

GesundheitsZentrum Selters

Dr. med. Christina Engels

Ärztin für Allgemeinmedizin/Notfallmedizin

Dr. med. Carina Strube-Dies

Ärztin für Allgemeinmedizin/Homöopathie

Münsterer Str. 9

65618 Selters (Tanusus)

E-Mail: rezept@hausarztpraxisniederselters.de

Für Bestellungen Ihrer Dauermedikation, andere Anliegen werden an dieser Stelle nicht bearbeitet.

Montag von 07.30 - 18.00 Uhr

Dienstag von 07.30 - 18.00 Uhr

Mittwoch von 07.30 - 14.00 Uhr

Donnerstag von 07.30 - 18.00 Uhr

Freitag von 07.30 - 14.00 Uhr

In dringenden medizinischen Notfällen telefonische Erreichbarkeit:

Mo, Di, Do, 07.00 - 19.00 Uhr

Mi, Fr 07.00 - 14.00 Uhr

Sprechstunde nach Terminvereinbarung.

Medizinisches Versorgungszentrum

MVZ medicum.mittelhessen EHM GmbH

Standort 65618 Selters

Hinterstraße 1

65618 Selters-Münster

06483-5214

Öffnungszeiten

Mo 08.00 - 18.00 Uhr

Di 08.30 - 18.00 Uhr

Mi 08.00 - 13.00 Uhr

Do 08.00 - 18.30 Uhr

Fr 08.00 - 15.00 Uhr

Sprechstunde nach Vereinbarung

Labortage tägl. von Mo - Fr. nach Vereinbarung

Arzt für Urologie Dr. med. M. W. Kabbani

Am Schwimmbad 5

65618 Selters-Niederselters

Tel: 06483 - 9181842 und 918184

Fax: 06483 - 918184

Email: praxis.kabbani@t-online.de

montags, dienstags, donnerstags u. freitags 08.00 - 12.00 Uhr

montags, dienstags und donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Zahnärzte

Dr. Lieber Zahnheilkunde

Dr. med. dent. Ricarda Lieber

Hohlweg 12, 65618 Selters-Eisenbach

06483-1015

info@lieber-zahnheilkunde.de

www.lieber-zahnheilkunde.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do: 08.00 - 12.00 Uhr

Mo: 14.00 - 18.00 Uhr

Di & Do: 15.00 - 19.00 Uhr

Fr: 08.00 - 14.00 Uhr

Zahnarztpraxis

Dr.med.dent. Sabine Schäfer

Limburger Str. 10

65618 Selters- Niederselters

06483-5015

info@drsschaefer.de

www.zahnarztpraxis-zum-roemischen-kaiser.de

Öffnungszeiten:

Mo & Do: 8-13 und 14-18 Uhr

Di & Mi : 7-14 Uhr

Fr: 8-12.30 Uhr

Ärztlicher Notdienst

Bundesweit einheitliche Telefonnummer 116 117.

Erreichbar außerhalb der Sprechzeiten der Praxen:

Montag 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr

Dienstag 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr

Mittwoch 14:00 Uhr bis 7:00 Uhr

Donnerstag 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr

Freitag 14:00 Uhr bis 7:00 Uhr

Samstag 07:00 Uhr bis 7:00 Uhr

Sonntag 07:00 Uhr bis 7:00 Uhr

Feiertags 07:00 Uhr bis 7:00 Uhr

Ortsteile Niederselters und Eisenbach

Anschrift und Öffnungszeiten der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale Limburg:

Adresse:

Ärztliche Bereitschaftsdienst-Zentrale

Senefelderstraße 1

65553 Limburg

Montag 19:00-22:00 Uhr

Dienstag 19:00-22:00 Uhr

Mittwoch 14:00-22:00 Uhr

Donnerstag 19:00-22:00 Uhr

Freitag 14:00-22:00 Uhr

Samstag, Sonntag Feier- und Brückentag 07:00-22:00 Uhr

Ortsteile Münster und Haintchen

Anschrift und Öffnungszeiten der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale in Weilburg

Adresse:	Kreiskrankenhaus Weilburg Am Steinbühl 4 35781 Weilburg
Montag	19:00-22:00 Uhr
Dienstag	19:00-22:00 Uhr
Mittwoch	14:00-22:00 Uhr
Donnerstag	19:00-22:00 Uhr
Freitag	14:00-22:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag und Brückentag	07:00-22:00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

Den zahnärztlichen Notfallvertretungsdienst erfragen Sie bitte unter der einheitlichen Service-Rufnummer 01805-607011

Sozial- und Pflegedienste

Sozialstation Bad Camberg-Erbach	
Ambulante Pflege- und Hilfsdienste	06434-6043
Senioren-Park carpe diem	
Ambulante Pflege 24 Stunden Rufbereitschaft	0152 / 54952555
Pflegedienst Heidi Pauli	
Ambulante Pflege, 24 Stunden Rufbereitschaft	06483-2116
Pflegedienst Hilfe mit Herz	
Ambulante Pflege, 24 Stunden Rufbereitschaft	0176-99074168
Pflegestützpunkt Landkreis Limburg-Weilburg	
Orientierung - Beratung - Unterstützung	
Rund um das Thema Pflege und Versorgung	
Kreisverwaltung Limburg-Weilburg	
Gartenstraße 1, 65549 Limburg	Telefon: 06431-296 375
oder	296 376
pflegestuetzpunkt@limburg-weilburg.de	
www.landkreis-limburg-weilburg.de	
Hospizhilfe Goldner Grund e.V.	
Bahnhofstr. 21	06434 - 9075167
65520 Bad Camberg	01511 - 7614195

Wichtige Rufnummern

Gemeinde Selters (Taunus)	
Brunnenstraße 46	
65618 Selters (Taunus)	
Gemeindeverwaltung	
Telefon	06483-9122-0
Telefax	06483-912220
Internet	www.selters-taunus.de
E-Mail	info@selters-taunus.de
Bauhof	06483-6095
Sprechzeiten Rathaus Niederselters	
montags bis freitags	8.00 - 12.00 Uhr
donnerstags	14.00 - 18.00 Uhr

Schulen

Mittelpunktschule Goldener Grund	06483-7923
Taunusschule Bad Camberg	06434-8017 und 8018

Ortsgerichte

(Sprechzeiten nach Vereinbarung)	
Ortsgericht Selters I (Niederselters und Haintchen)	
Ortsgerichtsvorsteher Günther Knödler	06483-5148
An den Birken 27	ortsgericht-niederselters@t-online.de
Stellvertreter für Niederselters:	
Marcellus Schönherr, Limburger Straße 27	06483-911955
Stellvertreter für Haintchen:	
Hermann Landvogt, Hessenstraße 14a	06475-1766
Ortsgericht II (Eisenbach)	
Ortsgerichtsvorsteher Gerd Reichwein	06483-5140
Am Weinberg 28	
Stellvertreter: Bernd Schmidt	06483-5646
Kirchhofstr. 1	
Ortsgericht Selters III (Münster)	
Ortsgerichtsvorsteher Volker Weiner	06483-1525
Sonnenstraße 16	
Stellvertreter: Günter Speck, Bezirksstraße 16	06483-6167

Schiedsamt

Schiedsamt	
Zuständig für alle Ortsteile	
Schiedsfrau Claudia Klöckner	
Brunnenstraße 46, 65618 Selters (Taunus)	06483 2468052
Email: claudia.kloeckner@schiedsperson.de	
Stellvertreter:	
Dr. Thomas Fröhlich	
Brunnenstraße 46, 65618 Selters (Taunus)	
dr.thomas.fruehlich@schiedsperson.de	

Kindertagesstätten

Niederselters	
Kath. Kindertagesstätte „St. Christophorus“	06483-7616
Kinderkrippe „Brunnenzwerge“	06483-8067865
Kindertagesstätte „Auenland“	06483-4090017
Eisenbach	
Kath. Kindertagesstätte „St. Josef“	06483-9155914
Haintchen	
Kindertagesstätte	06475-444
Münster	
Ev. Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“	06483-7330

Abfall-Entsorgung

AbfallWirtschaftsBetrieb Limburg-Weilburg	
Niederstein Süd, 65614 Beselich	06484-9172 000
www.awb-lm.de	
Altglasentsorgung	
Firma Bördner	06431 - 9912-30
oder	06431 - 9912-16
Gelbe Säcke	
Firma Bördner	0800-2673637 (Hotline)
Elektro/Haushaltsgroßgeräte	
Job & Work	06482-5999
Sperrmüll und Gehölzschnitt	
Anmeldung unter	06471-5169200

Kabelfernsehen

Störungsdienst	030-25777777
----------------	--------------

Kabelriss

Schnelle Hilfe bei Kabelabriss	0800 - 8888 719
--------------------------------	-----------------

Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH

Bauh hotline Selters (Taunus)	02861 - 89060940
Technik/Kundenhotline	02861 - 890600

Sonstiges

Schuldnerberatung	
Gesellschaft für Ausbildung und Beschäftigung mbH	
Im Schlenkert 14, 65549 Limburg a.d.Lahn	06431-947694
Gegen unseren Willen	
Notruf und Beratung für	
vergewaltigte Frauen und Mädchen	06431-92343
Frauenhaus Limburg	06431-23200
Anonymes Sorgentelefon	
Mo. bis Fr. von 17.00 - 22.00 Uhr	06431-26400
Weißer Ring e.V.	
Opfer-Telefon - täglich 7.00 - 22.00 Uhr	116006
-Anzeige-	

SÜWAG Energie

Strom-, Gas- und Wasserversorgung	
Störung Strom:	0800-7962787
Störung Gas:	0800-7962427
Störung Wasser:	069-31072888
Kundenhotline:	0800-4747488

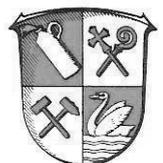
Aus dem Rathaus wird berichtet

Nächste Sprechstunden des Bürgermeisters

im Ortsteil Münster
am Freitag, dem 1. September 2023,
von 14.00 bis 15.00 Uhr,
im ehem. Rathaus

im Ortsteil Haintchen
am Freitag, dem 1. September 2023,
von 15.30 bis 16.30 Uhr,
„Alte Schule“ Haintchen

im Ortsteil Eisenbach
am Freitag, dem 15. September 2023,
von 14.00 bis 15.30 Uhr,
im ehem. Rathaus



Veröffentlichung der gefassten Beschlüsse der Gemeindevertretung

In der 20. Sitzung der Gemeindevertretung am **Mittwoch, 19.07.2023**, wurden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP 6

Schöffenwahl 2023 für die Geschäftsjahre 2024-2028;
hier: Aufstellung der Vorschlagslisten durch die Gemeinden

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Landgericht Limburg für die Schöffenwahl 2023 für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 folgende Vorschlagsliste vorzulegen.

Name	Vorname
Böcher-Speck	Alexandra
Dr. Fröhlich	Thomas
Dr. Sieberichs	Nicola
Hauptvogel	Reiner
Hofmann	Stefan
Horz	Georg
Huss	Stefan
Köhler	Stefanie
Marterer	Frank
Nazem Schariflou	Mehdi
Urbanke	Rüdiger

Abstimmung: 28 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 7

Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Gemeinde Selters (Taunus)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Gemeinde Selters (Taunus) zum 01.03.2023.

Abstimmung: 22 Ja-Stimmen 4 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
Entspricht: mehrheitlich angenommen

TOP 10

Radwegnetz Laubustalradweg

Peter Schnierer von der Grünen-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag:

„Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Bauabschnitt 2 vom Hochbehälter „Umsetzer“, wo der 1. Bauabschnitt bereits ausgeführt ist, „Links dem Selterser Weg“ entlang der Königshecke (Grenzweg Gemarkung Münster/ Eisenbach) zum Lago Alfredo geführt bzw. gebaut werden soll. Im Rahmen der dafür vorgesehenen Haushaltsmittel, kann somit der Ausbau dieses Streckenabschnitts erfolgen.“

Nachdem der weitere Verlauf von Münster nach Wolfenhausen mit dem Fürsten zu Wied und der Gemeinde Weilmünster abgestimmt sind, erfolgt die weitere Planung und Kostenermittlung.

Der Entwurf für diese weiteren Bauabschnitte, sowie die Kosten, werden anschließend in den zuständigen Ausschüssen beraten und fließen in die Haushaltsplanung ein.“

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Bauabschnitt 2 vom Hochbehälter „Umsetzer“, wo der 1. Bauabschnitt bereits ausgeführt ist, „Links dem Selterser Weg“ entlang der Königshecke (Grenzweg Gemarkung Münster/ Eisenbach) zum Lago Alfredo geführt bzw. gebaut werden soll. Im Rahmen der dafür vorgesehenen Haushaltsmittel, kann somit der Ausbau dieses Streckenabschnitts erfolgen.

Nachdem der weitere Verlauf von Münster nach Wolfenhausen mit dem Fürsten zu Wied und der Gemeinde Weilmünster abgestimmt sind, erfolgt die weitere Planung und Kostenermittlung.

Der Entwurf für diese weiteren Bauabschnitte, sowie die Kosten, werden anschließend in den zuständigen Ausschüssen beraten und fließen in die Haushaltsplanung ein.

Abstimmung: 4 Ja-Stimmen 23 Nein-Stimmen 1 Enthaltung
Entspricht: mehrheitlich abgelehnt

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Trassenführung bzw. der Bauabschnitt 2 vom Hochbehälter „Umsetzer“, wo der 1. Bauabschnitt bereits ausgeführt ist, „Links dem Selterser Weg“ entlang der Königshecke (Grenzweg Gemarkung Münster/ Eisenbach) zum Lago Alfredo geführt bzw. gebaut werden soll. Der Anschlusspunkt erfolgt an die ursprüngliche Trasse in der Nähe der Bezirksstraße. Ein Plan der Trasse ist der Drucksache GVE/2026/0115 als Anlage beigefügt.

Die Trasse in der Gemarkung von Münster für den Laubustalradweg ist damit festgelegt und mit dem notwendigen Ausbau kann nach und nach begonnen werden. Seitens der Verwaltung werden Angebote für den Ausbau der ersten Teilstücke eingeholt. Mit Fürst zu Wied muss noch eine Vereinbarung abgeschlossen werden, dass der Radweg entlang des Waldrandes bzw. Laubusbaches zwischen der Ortslage von Münster sowie der Gemeindegrenze nach Wolfenhausen, über dessen Eigentum führen darf. Die Wege sind bereits vorhanden, müssen jedoch baulich und im Hinblick auf die Verkehrssicherung durch die Gemeinde Selters (Taunus) unterhalten werden.

Abstimmung: 18 Ja-Stimmen 5 Nein-Stimmen 5 Enthaltungen
Entspricht: mehrheitlich angenommen

TOP 11

Antrag der UWE-Fraktion vom 26.06.2023;

hier: Kindergartengebühren

Antrag:

Zeitnahe Information der Fraktionen zur Beratung über die Kostenentwicklung und Verweisung in den HFA mit dem Auftrag, dort einen Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung zu erarbeiten.

Erläuterung:

Wie UWE in Erfahrung bringen konnte, hat die Verwaltung eine Aufstellung über die Kostenentwicklung der Kindergartengebühren erarbeitet. Wir bitten darum, diese Aufstellung zeitnah an die Fraktionen zu verteilen, damit diese im HFA beraten und ein entsprechender Beschlussvorschlag erarbeitet werden kann.

Begründung:

Die Verteilung und Beratung sollte zügig geschehen, damit eventuelle Veränderungen der Kindergartengebühren bei den anstehenden Haushaltsberatungen berücksichtigt werden können.

Zu erwartende Kosten:

keine

Beschluss:

Die GVE bittet die Fraktionen über die Kostenentwicklung bei Kindergartengebühren zu informieren. Der Tagesordnungspunkt wird an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Abstimmung: 21 Ja-Stimmen 4 Nein-Stimmen 3 Enthaltungen

Entspricht: mehrheitlich angenommen

TOP 13

Antrag der Grünen-Fraktion vom 26.06.2023;

hier: Aufforstung von Alleen

Antrag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Aufforstung der Lindenallee beginnend am Bahnhof Niederselters bis zum Ortsausgang Niederselters (in Richtung Oberselters). Bisher gefällte oder dem Sturm zum Opfer gefallene Alleebäume sollen an ihrer ursprünglichen Stelle ersetzt werden. Dazu soll die vorhandene Lindenart bestellt und die Kosten in den nächsten Haushalt 2024 eingestellt werden.

Der Antrag soll in den Ausschuss Umwelt, Klimaschutz und Soziales verwiesen werden und dort vor den nächsten Haushaltsverhandlungen abgestimmt werden.

Begründung:

Bereits vor dem letzten Unwetter fehlten circa 15 Linden der Allee. Weitere sind vor einigen Tagen dem Wind zum Opfer gefallen. Um die historische Allee, naturschutzrechtlich ein Naturdenkmal, zu erhalten, müssen jetzt dringend neue junge Bäume in die vorhandenen Lücken gesetzt werden!

Alleen stehen sowohl bundes- als auch landesrechtlich unter Schutz. Eingriffe sind verboten und eine Fällung darf nur mit einer Ausnahmegenehmigung erfolgen. In dem Fall sind Ersatzpflanzungen vorzunehmen. In früheren Aufzeichnungen wird von weiteren Ortsbildprägenden Naturdenkmälern in Niederselters gesprochen, über deren Erhalt ebenfalls im Umweltausschuss diskutiert werden kann (Baumbestand in der Anlage am Emsbach, Lindenallee an der Daubornerstraße, Lindenallee zwischen Obere Wiesenau und Börnchen).

Mögliche Förderungsgelder für Sanierungen von Altalleen sollen im Ausschuss ermittelt werden. Spenden oder Baumpartnerschaften können ebenso diskutiert werden.

Beschluss:

Die GVE verweist diesen Tagesordnungspunkt an den Ausschuss Umwelt, Klimaschutz und Soziales.

Abstimmung: 27 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 15

Anfrage der FWS-Fraktion vom 26.06.2023;

hier: Gemeinsamer Ordnungsbehördenbezirk Bad Camberg, Selters (Taunus), Brechen

Anfrage:

Hinsichtlich der Antworten zu unserer Anfrage vom 14.02.2023 haben sich weitere Fragen ergeben, zu denen wir um Auskunft bitten:

Lt. Auskunft des BM in der GV-Sitzung vom 15.03.2023 sollte zu der von uns erfragten Kostenermittlung eine genaue Auflistung erfolgen.

- Wann ist mit dieser Auflistung zu rechnen?

Weiterhin fragen wir an:

- Wieviel Mitarbeiter sind in der Gemeinde für das Ordnungsamt - Produktbereich 02 – Sicherheit und Ordnung - tätig (Vollzeit, Teilzeit)?
- Gibt es darunter Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen mit der nötigen Ausbildung zum Hilfspolizeibeamten, um im Außendienst eingesetzt zu werden?
- Werden alle Produkte damit abgedeckt oder sind evtl.7 Fachbereiche ausgegliedert?
- Welche Anschaffungen müssten bei selbständiger Übernahme des Außendienstes, der derzeit durch den gemeinsamen Ordnungsamtsbezirk bedient wird, zusätzlich zur vorhandenen Hardware erfolgen?

Antwort des Bürgermeisters:

Zu 1. und 5.)

Die Kosten für die Anschaffung eines Dienstfahrzeuges, Uniformierung, eventuellen Aus- und Fortbildungen sowie Personal belaufen sich für das Jahr 2024 nach aktuellen Schätzungen auf ca. 44.500 € und für das Jahr 2025 und darüber hinaus auf ca. 151.000 €.

Bei einem gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk mit der Gemeinde Brechen und einer damit einhergehenden Kostenteilung entstehen somit Kosten, in Höhe von ca. 22.250 € für das Jahr 2024 und ca. 75.500 € für das Jahr 2025 und darüber hinaus.

Zu 2.)

In dem Produktbereich ist ein Mitarbeiter in Vollzeit tätig.

Zu 3.)

Der Mitarbeiter verfügt nicht über eine erforderliche Ausbildung, um als Hilfspolizeibeamter tätig zu sein.

Zu 4.)

Die Hilfspolizeibeamten der Stadt Bad Camberg sind im Rahmen des aktuellen Ordnungsbehördenbezirk für die Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs zuständig.

TOP 16

**Anfrage der SeltersUnion-Fraktion vom 26.06.2023,
hier: Sportstätten/Sportplätze in der Gemeinde Selters (Taunus)
Anfrage:**

In der Gemeinde sind in allen Ortsteilen Sportplätze vorhanden, die zum Teil Eigentum der Gemeinde, aber sich auch in Vereinseigentum befinden. Nach Abschluss der neuen Nutzungsverträge bittet die SeltersUnion folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie sind die Eigentumsverhältnisse der Sportplätze in allen Ortsteilen?
2. Zahlt die Gemeinde Selters den Sportvereinen Gelder für die Unterhaltung der Sportplätze und Sportstätten?
3. Wenn ja, in welcher Höhe und für welche Leistungen? Und wie beteiligen sich die Vereine?
4. Wie ist die Nutzung des Sportplatzes im Ortsteil Münster nachdem der Spielbetrieb eingestellt wird?

Antwort des Bürgermeisters:**Zu 1.)**

Die Sportplätze in Niederselters, Eisenbach und Münster befinden sich im Eigentum der Gemeinde. Eigentümer des Sportplatzes in Haintchen ist der TuS Haintchen 1902 e.V.

Zu 2.)

Aufgrund bestehender Nutzungs- und Pflegeverträge zahlt die Gemeinde den Vereinen Entgelte für die Unterhaltung der Sportplätze und Sportstätten. Für die Pflege des Sportplatzes in Münster erhält die Gemeinde vom Sportverein 1945 Münster ein monatliches Entgelt.

Zu 3.)

Sportplatz NDS	Sportverein 1924 e.V. Niederselters	153,39 €/ Jahr	Pflege der Außenanlage
		2.750 €/ Jahr	Rasenpflege
	LSG Goldener Grund Selters/Ts. e.V.	1.500 €/ Jahr	Pflege der Kunststoffbahn
	Beauftragte Firma	430,10 €/ Jahr	Pflegearbeiten
Sportplatz ESB	TuS Eisenbach 1923 e.V.	4.200 €/ Jahr	Rasenpflege
		1.500 €/ Jahr	Pflege der Grünflächen am Hang (Gästezuschauer) sowie rund um den Naturrasenplatz
		1.500 €/ Jahr	Pflege des Parkplatzes inkl. Hanggrünflächen zum Sportplatz sowie zur Straße
Sportplatz MST	Gemeinde Selters (Taunus) von Sportverein 1945 Münster	200 €/ Monat (2.400 €/ Jahr)	Pflegearbeiten
	Beauftragte Firma	1.294,12 €/ Quartal (5.176,50 €/ Jahr)	Rasenpflege
Sportplatz HAI	TuS Haintchen 1902 e.V.	200 €/ Monat (2.400 €/ Jahr)	Weiterleitung Nutzungsentgelt D1 Funkturm
	Gemeinde Selters (Taunus) von Deutsche Funkturm GmbH	300 €/ Monat (3.600 €/ Jahr)	Nutzungsentgelt D1 Funkturm

Mit Schreiben vom 04.07.2023 beantragt der Sportverein 1924 e.V. Niederselters - auch stellvertretend für die beiden anderen nutzenden Vereine Turnverein 1905 e.V. Niederselters und LSG Goldener Grund Selters/Ts. e.V. - im Rahmen der Gleichbehandlung die Entgelte für die Pflege des Sportplatzes den Entgelten des TuS Eisenbach 1923 e.V. anzupassen.

Da mit den bisherigen Konditionen kaum die Fixkosten gedeckt werden konnten, wären das für die Pflege des Rasens (vertikutieren, düngen und mindestens zweimal die Woche mähen) 4.200 € im Jahr und für die Pflege der Außenanlage (inkl. Halbmond, Parkplatzumrandung und Heckenschnitt) 3.000 € im Jahr. Durch die Anpassung kann die beauftragte Firma zukünftig kostendeckend arbeiten.

Zu 4.)

Im Selterser Kurier vom 14.06.2023 wurde bekannt gemacht, dass eine Kooperation zwischen dem Sportverein 1945 Münster e.V. und dem Hundesportverein Taunushunde e.V. Selters besteht, bei der ein Teil des Sportgeländes als Trainings- und Übungsareal für die Vereinsaktivitäten zur Verfügung gestellt wird. Hierfür wurde eine entgeltliche Nutzungsvereinbarung getroffen. Die Aktivitäten des Sportvereins (AH-Fußball und JSG-Spiele) werden dadurch nicht beeinträchtigt.

TOP 17

**Anfrage der SeltersUnion vom 26.06.2023;
hier: Mitteilung über den Zustand Brunnenmauer
Anfrage:**

Die Mauer vor dem Brunnengelände in Niederselters ist seit vielen Jahren marode, der Putz weist deutliche Schäden auf, was auch schon mehrfach Thema in der Vergangenheit gewesen ist. Aus diesem Grund sowie zur Gesamtübersicht bittet die SeltersUnion die Verwaltung folgende Fragen zu beantworten:

Fragen zur erstmaligen Herstellung:

1. Wann wurde die Mauer erstmalig hergestellt?
2. Welche Büros haben das Projekt betreut und welche Leistung durchgeführt?
3. Welche Materialien (Stein, Putz, Abdichtung etc.) wurden verwendet und wurde die Mauer fachgerecht hergestellt?
4. Wie hoch waren die Kosten für die Herstellung und gab es dafür Fördergelder/Zuschüsse?
5. Kann ein Plan zur Verfügung gestellt werden, der die Art der Ausführung zeigt?

Fragen zur erstmaligen Sanierung:

6. Wann wurde die Mauer saniert, nachdem Schäden am Putz aufgetreten sind?
7. Die Ursache liegt augenscheinlich an eindringender Feuchtigkeit aus dem Untergrund. Welche Maßnahmen wurden bei der Sanierung ergriffen, damit dies verhindert wird?
8. Welches Büro hat die Sanierung begleitet und durch wen wurden die Arbeiten ausgeführt?

Aktueller Zustand/weitere Verfahrensweise:

9. Wann ist eine Sanierung der mittlerweile sehr unansehnlichen Brunnenmauer geplant?
10. Die Ursache für das Schadensbild des Putzes scheint durch die Sanierung nicht behoben worden zu sein. Welche Maßnahmen sollen ergriffen werden, damit dies nicht mehr geschieht?
11. Welche Kosten kommen auf die Gemeinde zu und muss die Gemeinde die entstehenden Kosten komplett tragen?
12. Liegt hier ein Planungs- oder Ausführungsfehler vor, da mutmaßlich das falsche Material verwendet wurde?
13. Kann die Leistung ggf. durch den Bauhof erbracht werden oder muss diese von einem Unternehmen hergestellt werden?

Antwort des Bürgermeisters:**Zu 1.)**

Die Gesamtanlage wurde 1907 durch die Preußische Brunnenverwaltung als damaliger Eigentümer erbaut. Sie ist aus geschichtlichen und künstlerischen Gründen in das Denkmalverzeichnis des Landes Hessen eingetragen.

Zu 2.)

Dies ist nicht zu beantworten da ausreichende Informationen zur erstmaligen Errichtung der Brunnenmauer nicht vorliegen.

Zu 3.)

Angaben zu verwendeten Materialien und Ausführung der erstmaligen Herstellung können nicht gemacht werden, siehe Punkt 2.

Zu 4.)

Angaben zu Kosten der erstmaligen Herstellung liegen nicht vor, siehe Punkt 2.

Zu 5.)

Pläne zur Freiflächenplanung des Mineralbrunnens im Rahmen der Sanierung 2010 können zur Verfügung gestellt und im Bauamt eingesehen werden.

Zu 6.)

Die Brunnenmauersanierung fand in den Jahren 2013/2014 statt.

Zu 7.)

Nach damaligen Erkenntnissen wurden folgende Möglichkeiten für das Eindringen von Feuchtigkeit in das Mauerwerk festgestellt: durch Gefälle der Erschließung und ein nicht Vorhandensein einer Rinne sowie fehlender Abdichtung der oberen Abdeckung (Betonfertigteil). Welche Maßnahmen im Zuge der damaligen Sanierung geplant wurden, können anhand eines Detailplans in der Verwaltung eingesehen werden.

Zu 8.)

Ein Frankfurter Unternehmen hatte den Auftrag zur Sanierung der Gesamtanlage. Die Arbeiten an der Brunnenmauer erfolgte durch einen ortsansässigen Subunternehmer.

Zu 9.)

Eine genaue Terminierung zur Sanierung der Brunnenmauer wurde noch nicht festgelegt.

Zu 10.)

Erforderliche Maßnahmen werden gemeinsam mit Fachfirmen und der Denkmalschutzbehörde erörtert.

Zu 11.)

Eine sachlich- und fundierte Aussage zu den entstehenden Kosten ist erst nach Ausschöpfen aller Faktoren die für eine Kostenschätzung erforderlich sind, möglich; darunter fallen z. B. Auflagen des Denkmalschutzes und mögliche Fördermaßnahmen.

Zu 12.)

Die Sanierung der Brunnenmauer erfolgte in den Jahren 2013/2014 mit Unterstützung eines Sachverständigen. Gewährleistungsansprüche sind verjährt.

Zu 13.)

Eine Leistung durch den Bauhof könnte nur in Form von punktuellen Ausbesserungen erfolgen. Bei einer grundhaften Sanierung ist die Gemeinde Selters (Taunus) öffentlicher Auftraggeber und unterliegt somit dem geltenden Vergaberecht.

TOP 18**Anfrage der SeltersUnion-Fraktion vom 26.06.2023;**

hier: Wiederherstellen der Baumallee in der Brunnenstraße in Niederselters

Antrag:

Die Brunnenstraße ist seit der Sanierung Anfang des vergangenen Jahres in einem sehr guten Zustand. Begleitet wurde die Sanierung immer von dem Thema „Wiederherstellung der Baumallee“. Durch die Verwaltung wurde bereits vor Jahren ein Plan erstellt und nach unseren Informationen auch durch den Gemeindevorstand beschlossen. Folgende Fragen bitten wir zu beantworten:

1. Wann ist mit der Umsetzung zu rechnen, bzw. wann soll damit begonnen werden?
2. Stehen hierfür Gelder im Haushaltsplan zur Verfügung?
3. Wird das Projekt durch die Verwaltung und den Bauhof umgesetzt, oder sollen hier Externe Unternehmer hinzugezogen werden? Wenn ja welche Büros bzw. Firmen?
4. Wann kann verbindlich mit der Fertigstellung der Baumallee gerechnet werden?
5. Gibt es dazu eine Bürgerinformation oder werden Einzelgespräche mit Anwohnern geführt, um die ggf. neuen Standorte abzustimmen?
6. Welche Kosten entstehen insgesamt, um die Allee wiederherzustellen?
7. Welche Baumarten werden verwendet und sind diese für den Standort „Bürgersteig/Straße“ geeignet?
8. Wie erfolgt die Ausführung der geplanten Baumstandorte? Werden sie von ihrer Dimension größer? Wird mit Wurzelschutz gearbeitet?
9. Im Zusammenhang mit dem Straßenbau sowie der Baumallee stand auch die Parksituation in der Brunnenstraße im Gespräch. Wann ist mit der Markierung/Kentlichmachung der Parkflächen zu rechnen?

Antwort des Bürgermeisters:**Zu 1. und 4.)**

Die Wiederherstellung der Allee in der Brunnenstraße ist für den Herbst 2023 geplant. Die Bäume wurden bei einer Baumschule für den Herbst 2023 bestellt.

Zu 2.)

Ja, Gelder stehen im Haushaltsplan für das Jahr 2023 zur Verfügung.

Zu 3.)

Die Wiederherstellung der Baumallee soll durch den gemeindeeigenen Bauhof stattfinden.

Zu 5.)

Es sind keine neuen Standorte geplant. Lediglich an den Stellen, an welchen die Baumscheibe die Zufahrt eines Grundstückes beeinträchtigt, werden die Baumscheiben minimal angepasst.

Zu 6.)

Die Kosten können aktuell nicht beziffert werden.

Zu 7.)

Für die Wiederherstellung der Baumallee wird die Säulenhainbuche (*carpinus betulus*) „Lukas“ verwendet. Diese Baumart ist die schmalste Form der Säulenhainbuche und ist für die Verwendbarkeit im Straßenraum geeignet.

Zu 8.)

Eine größere Dimension ist nicht geplant. Ein Wurzelschutz ist ebenfalls nicht geplant, da dieser bei der bestellten Baumart nicht notwendig ist. Die Ausbildung der Wurzeln geht bei der bestellten Baumart in die Tiefe, sodass weder die Straße noch der Gehweg gefährdet ist.

Zu 9.)

Die Markierung der Parkflächen sind für August 2023 geplant. Die Firma hierfür ist bereits beauftragt.

TOP 19**Anfrage der Grünen-Fraktion vom 26.06.2023;**

hier: Wiederherstellung der Allee in der Brunnenstraße

Anfrage:

Wie ist der Sachstand bezüglich der Wiederherstellung der Allee in der Brunnenstraße?

Wann werden welche Bäume wo nachgepflanzt?

Passen die ausgewählten Bäume in das ortsprägende Bild der bisherigen bzw. früheren Allee?

Bleibt der frühere Charakter der Allee erhalten bzw. wird dieser wieder hergestellt?

Antwort des Bürgermeisters:**Zu 1.)**

Die Wiederherstellung der Allee in der Brunnenstraße ist für den Herbst 2023 geplant. Die Bäume wurden bei einer Baumschule für den Herbst 2023 bestellt.

Zu 2. bis 4.)

Die alten Baumscheiben sollen wieder in Betrieb genommen werden und die bestehenden Bäume werden aus verkehrssicherheitstechnischer Sicht ebenfalls ersetzt.

Bestellt wurde die Baumart Säulenhainbuche *carpinus betulus* „Lukas“. Diese Art der Säulenhainbuche wird zwischen 6 und 10 m hoch und 2 m breit.

Sie ist die schmalste Form der Säulenhainbuche. Durch die Bepflanzung wird der frühere Alleecharakter wiederhergestellt.

TOP 20**Anfrage der Grünen-Fraktion vom 26.06.2023;**

hier: Sachstand Fließpfadkarten/ Starkregengefahrenkarten

Anfrage:

Nachdem die Fließpfadkarten Online vorgestellt und den Fraktionen zur Verfügung gestellt wurden, möchten wir die Frage stellen, wie der weitere Verlauf gedacht ist.

Kommt das Thema automatisch zeitnah in einen zuständigen Ausschuss, oder ist ein Antrag oder Beschluss seitens der Gemeindevertretung notwendig? Falls nein, wer muss was veranlassen?

Kann die Thematik so rechtzeitig in den zuständigen Gremien behandelt werden, dass eine entsprechende Position im nächsten Haushaltplan vorgesehen werden kann?

Wurden bereits mögliche Kosten und geeignete Dienstleister für die Erstellung von Starkregengefahrenkarten ermittelt?

Welche Fördermittel gibt es, und wann müssen diese beantragt werden?

Antwort des Bürgermeisters:**Zu 1.)**

Das Thema Fließpfadkarte ist mit der Vorstellung und anschließenden Kartenübergabe vorerst abgeschlossen.

Wenn anschließend das Erstellen einer Starkregengefahrenkarte gewünscht wird, sollte im Rahmen einer Ausschusssitzung die Notwendigkeit diskutiert und mithilfe der vorliegenden Fließpfadkarte Gebiete abgegrenzt werden.

Hierbei ist jedoch zu bedenken, dass im Rahmen des Projekts 100 Wilde Bäche in den nächsten Jahren einige Veränderungen in den Einzugsgebieten des Laubusbachs und des Eisenbachs stattfinden werden. Deshalb ist die Empfehlung der Gemeindeverwaltung mit einer näheren Betrachtung der Gefährdung bei Starkregenereignissen noch zu warten.

Zu 2.)

In Anbetracht der Vorbereitungszeit für die Maßnahme und der Bearbeitungszeit eines möglichen Förderantrags wird, im Falle einer gewünschten Umsetzung, voraussichtlich erst eine Position im Haushaltsplan 2025 notwendig.

Zu 3.)

Nein.

Zu 4.)

Über die Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von kommunalen Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekten sowie von kommunalen Informationsinitiativen kann jederzeit eine Förderung beantragt werden. Förderquote von 80-100 %.

TOP 21**Anfrage der Grünen-Fraktion vom 26.06.2023;**

hier: Kommunaler Wärmeplan

Anfrage:

Ist es vorgesehen zeitnah einen kommunalen Wärmeplan für unsere Gemeinde zu erstellen, oder erstellen zu lassen?

Bei Antragstellung bis zum Jahresende besteht die Möglichkeit die förderfähigen Kosten zu 90 bis 100% erstattet zu bekommen.

Ist es vorgesehen diese mögliche Förderung in Anspruch zu nehmen? Kann die Entscheidung und Beantragung durch den Vorstand erfolgen, oder ist eine Entscheidung durch die Gemeindevertretung notwendig?

Wird der Vorstand ggf. den notwendigen Antrag für eine rechtzeitige Abwicklung in die Gremien zur Entscheidung einbringen?

Antwort des Bürgermeisters:**Zu 1.)**

Dies ist aktuell nicht vorgesehen.

Zu 2.)

Die Beantragung von verfügbaren Fördermitteln ist bei der Planung und Durchführung von Maßnahmen stets vorgesehen.

Zu 3.)

Falls gewünscht, stellt die Fraktion einen Antrag an die Gemeindevertretung. In einer der nächsten Sitzungen wird der Antrag dann besprochen und entweder darüber entschieden, oder die Thematik in einen Ausschuss verwiesen.

Zu 4.)

Siehe oben.

TOP 22**Anfrage der SPD-Fraktion vom 26.06.2023;****hier: Sachstandsbericht „Renaturierung Emsbach vom Börnchen Richtung Emsbachanlage****Anfrage:**

In der Sitzung des Ortsbeirates am 22.06.2020 – also vor 3 Jahren – steht in der Niederschrift, dass 2021, eher 2022 mit dem Vorhaben begonnen werden könne. Nun haben wir 2023 und wir fragen an:

- Wann wird mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen?
- Ist die Verzögerung Schädlich für die doch beachtlichen Förderungen, die seinerzeit in Aussicht gestellt wurden?

Antwort des Bürgermeisters:**Zu 1. und 2.)**

Das oben beschriebene Projekt ist geplant, sobald die personelle Situation im Bauamt geregelt ist. Die vorhandenen Fördergelder für das Projekt wurden in das Haushaltsjahr 2023 übertragen, sodass hier keine Nachteile entstehen.

TOP 23**Anfrage der SPD-Fraktion vom 26.06.2023;****hier: Verzögerungen / Mängel beim neuen Kindergarten - Information der Gemeindevertreter****Anfrage:**

Manche Fraktionsmitglieder wurden von Bürgern auf Verzögerungen, Brandschutzmängel usw. angesprochen. Leider konnten wir keine Auskunft geben.

- Warum wurden die Gemeindevertreter / Mandatsträger nicht über Verzögerungen / Baumängel in Kenntnis gesetzt?
- Welche Verzögerungen sind entstanden?
- Sind durch die Mängel und deren Beseitigung Mehrkosten entstanden?
 - Wenn ja, wenn trägt diese bzw. wie wirken sich diese Mehrkosten auf die zukünftigen Entgelte der Gemeinde aus?
- Wie ist die Haftungslage bei solchen Planungsfehlern?

Antwort des Bürgermeisters:

Bauherr und verantwortlich für die Abwicklung der Baustelle ist der Verein Lahn Kinder Krippen e. V. (eingetragener Verein). Seitens der Verwaltung wurde der Verlauf der Bauabwicklung durch unterschiedliche Personen des Bauamtes begleitet. Und der Gemeindevorstand hat eine Baubesichtigung vorgenommen.

Da wie eingangs erwähnt die Lahn Kinder Krippen e. V. der Bauherr ist, habe ich diese um Stellungnahme zu ihrer Anfrage gebeten, diese lautet wie folgt:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister Subat, mit Datum vom 01.06.2023 wurde uns die Betriebserlaubnis für den Kindergarten erteilt. Eine Betriebserlaubnis wird nur erteilt, wenn alle behördlichen Auflagen, nicht nur die Brandschutzauflagen, erfüllt sind und das Gebäude mangelfrei ist. Die Verlängerung der Bauzeit ist als Folge der Corona-Pandemie und des Ukraine-Kriegs und durch die damit verbundenen Personalerkrankungen und Materialengpässe hinlänglich bekannt. Weiterhin wurden für die Änderungswünsche der Gemeinde z.B. die Photovoltaikanlage und die damit verbundenen Lieferprobleme erheblich mehr Zeit benötigt. In den gemeindlichen Gremien haben wir auf Wunsch im Laufe der Bauzeit berichtet, das gemeindliche Bauamt war bei den Ortsterminen zugegen und über den Selterser Kurier haben wir die Öffentlichkeit über den Bauverlauf bzw. Bautenstand immer wieder informiert. Der Kindergarten wurde zwischenzeitlich von unseren Mitarbeiter*innen, Eltern und vor allem den Kindern begeistert in Beschlag genommen. Die Kita Auenland reagiert mit dem pädagogischen Ansatz nach Johann Sebastian Kneipp, mit einer klaren, Gliederung des Gebäudes und einem reizt armen Innen- und Außenbereich auf die Anforderungen der neuen Generation.“

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich noch einmal bei Ihnen, den Mitarbeiter*innen des Bauamtes und der Gemeindeverwaltung für die gute Zusammenarbeit bedanken. Außerdem gilt mein Dank den Architekten, Ingenieuren und Firmen für die geduldige und hervorragende Leistung in einer außergewöhnlichen Zeit.“

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich noch einmal bei Ihnen, den Mitarbeiter*innen des Bauamtes und der Gemeindeverwaltung für die gute Zusammenarbeit bedanken. Außerdem gilt mein Dank den Architekten, Ingenieuren und Firmen für die geduldige und hervorragende Leistung in einer außergewöhnlichen Zeit.“

TOP 24**Anfrage der SPD-Fraktion vom 26.06.2023;****hier: Immobilienbesitz der Gemeinde****Anfrage:**

- Welche Immobilien befinden sich derzeit im Besitz der Gemeinde Selters (Taunus)?
- Bei Gebäuden und Grundstücken bitte die derzeitige Nutzung angeben, auch die Vermiet-/Verpachtungssituation.

Antwort des Bürgermeisters:**Zu 1. und 2.)**

Niederselters		
DLRG Heim	Erbbaupachtvertrag	DLRG
Schwimmbadgebäude		
Rathaus		
Altes FWGH Niederselters	Pachtvertrag	Verschönerungsverein NDS

Gebäude Alois-Born-Str.	Erdgeschoss Cafe	
	1. Obergeschoss	Vermietet
	2. Obergeschoss	Flüchtlingswohnung
Mineralbrunnen	Haustrunk/ Brunnenmuseum	
	Veranstaltungsräume	
	Mietvertrag Kinderkrippe	LKK
Archivgebäude		Geschichtsverein Niederselters
Feuerwehrgerätehaus/ Bauhof		
Bauhof (ehemals Wingender)	Halle und Baracke	
Hackschnitzelanlage		

Eisenbach

Altes Postgebäude	Mietvertrag	Bäckerei Heck
	Keller, Lager Wasserversorgung	
Altes Rathaus	Kellergeschoss	Flüchtlingsunterkunft
	Erdgeschoss/ Sitzungsraum	Senioren Eisenbach/MGV
	Obergeschoss	Pfadfinder, Senioren Einst und Jetzt
Anbau altes Rathaus	Mietvertrag	KSK Limburg
Gebäude Bachstr. 15	war angedacht für FFW Eisenbach (Leerstand)	
Feuerwehrgerätehaus		
Kindertagesstätte		

Münster

Altes Rathaus	Sitzungsraum	Geschichtsverein Münster, Museum
Mehrzweckhalle	Nutzungsvertrag	TV Münster
Altes Feuerwehrgerätehaus	derzeit Leerstand	
Feuerwehrgerätehaus		
Kindertagesstätte		

Haintchen

Alte Schule	Vereins- und Bürgerbegegnungszentrum	
Schulstall		
Feuerwehrgerätehaus		
Kindertagesstätte	Mietvertrag	LKK

Ansonsten diverse Zweckbauten, wie Gebäude der Wasserversorgung, Grillhütten, Toilettenhäuser, Leichenhallen etc.

Im Besitz der Gemeinde Selters (Taunus) befinden sich derzeit 2.192 Grundstücke mit rd. 350 ha. Von diesen Grundstücken sind derzeit 182 Grundstücke mit einer Größe von insgesamt rd. 560.000 m² mit Pacht-, Erbbaupacht- oder Gestattungsverträgen belegt.

Für das Jahr 2023 sind derzeit rd. 26.800 € an Pachteinnahmen und rd. 26.500 € an Mieteinnahmen gebucht.

Parkflächenmarkierungen in der Brunnenstraße im Ortsteil Niederselters

Vorbehaltlich geeigneter Witterungsverhältnisse, erfolgen im August Parkflächenmarkierungen in der Brunnenstraße im Ortsteil Niederselters. Zur Durchführung der erforderlichen Arbeiten, welche voraussichtlich einen Tag in Anspruch nehmen, werden weite Teile des Streckenverlaufes mit Park- und Halteverboten belegt.

Die Anwohnerinnen und Anwohner der Brunnenstraße sowie die Besucherinnen und Besucher von dort ansässigen Einrichtungen werden gebeten, auf entsprechende Beschilderungen zu achten und sich demnach zu verhalten. Etwasige Verstöße werden mit einem Bußgeld geahndet und Fahrzeuge ggf. im Rahmen der Ersatzvornahme kostenpflichtig entfernt.

Meldung von Ehe-Jubiläen

Damit uns alle Ehe-Jubiläen wie

- Goldene Hochzeit (50-jähriges Ehejubiläum)
- Diamantene Hochzeit (60-jähriges Ehejubiläum)
- Eiserne Hochzeit (65-jähriges Ehejubiläum)
- Gnadenhochzeit (70-jähriges Ehejubiläum),

bekannt sind und um die Glückwunschkunden rechtzeitig auch beim Landrat und beim Hessischen Ministerpräsidenten beantragt werden können, bitten wir alle Betroffenen, ihr Jubiläum einen Monat vorher der Gemeindeverwaltung, Frau Altmann, Zimmer 22, Tel. 06483/912212, mitzuteilen. Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird die Verwaltung nur noch auf Wunsch der Jubilare tätig.

Grabräumung auf dem Friedhof im Ortsteil Niederselters

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass vorbehaltlich der Witterungsverhältnisse, ab dem 25. September 2023 auf dem Friedhof im Ortsteil Niederselters Grabstätten geräumt werden, deren Nutzungsrecht bzw. Ruhefrist abgelaufen ist. Die Räumungsarbeiten werden voraussichtlich zwei Wochen in Anspruch nehmen. Die zu räumenden Grabstätten sind mit einem Aufkleber markiert.

Wahl zum 21. Hessischen Landtag am 8. Oktober 2023

Liebe Wählerinnen und Wähler,

am 08.10.2023 findet die Wahl zum 21. Hessischen Landtag statt. Neben der Stimmabgabe am Wahltag, haben Sie die Möglichkeit bereits im Vorfeld per Briefwahl Ihre Stimmabgabe vorzunehmen.

Zur Beantragung der Briefwahlunterlagen stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung.

Antragsmöglichkeiten für die Briefwahl

Per Internet im Rahmen des Onlinewahlscheines (OLIWA)

Sie haben die Möglichkeit, die Briefwahlunterlagen in der Zeit vom 28.08.2023 bis einschließlich 04.10.2023 über die gemeindliche Homepage (www.selters-taunus.de) per Onlinewahlschein (OLIWA) zu beantragen. Über den diesbezüglichen Link können Sie Ihre persönlichen Daten eingeben und online einen Antrag an das Wahlamt der Gemeinde senden. Nach der Beantragung im Internet werden Ihnen die notwendigen Briefwahlunterlagen zugesandt.

Post (Antragsvordruck Briefwahl auf der Wahlbenachrichtigung)

Sie haben ebenfalls die Möglichkeit, die Briefwahlunterlagen über einen Antragsvordruck, der auf der Wahlbenachrichtigung abgedruckt ist, auf dem Postweg zu beantragen. Zur Vermeidung von Portokosten können Sie den Antrag auch in den Wahlbriefkasten am Rathaus verbringen. Die Wahlbenachrichtigung wird allen Wählerinnen und Wählern durch das Unternehmen ekom21 bis zum 16.09.2023 postalisch übersandt.

Formloser Antrag per Post, Email oder Fax

Auch eine formlose schriftliche Beantragung ist möglich. Dies geht in Papierform, elektronisch per Email: wahlamt@selters-taunus.de oder per Fax an 06483/9122-20. In jedem Fall muss der Antragsteller seinen Namen, sein Geburtsdatum sowie seine komplette Wohnanschrift angeben.

Persönliche Vorsprache

Eine persönliche Beantragung der Briefwahlunterlagen ist während den Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung im Rathaus, Brunnenstraße 46, Ortsteil Niederselters, möglich.

Die Sprechzeiten sind:

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, am Freitag, 06.10.2023, 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr, sowie am Samstag, 07.10.2023, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Briefwahlunterlagen im Rathaus zu beantragen.

Achtung: Eine telefonische Beantragung ist nicht möglich!

Welche Wahlunterlagen erhalten Sie im Rahmen der Briefwahl?

Sie erhalten:

- einen Wahlschein
- einen Stimmzettel für die Wahl,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen roten Wahlbriefumschlag,
und
- ein Merkblatt zur Briefwahl, das Erläuterungen in Wort und Bild gibt, wie Sie Ihre Stimmen per Briefwahl abgeben.

Sie haben Fragen?

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich gerne an Ihr Wahlamt der Gemeinde Selters (Taunus).

Mitteilungspflicht - Verkauf/ Kauf eines Anwesens

Jeder Eigentumswechsel eines bebauten Grundstücks (hierzu zählen auch Schenkungen und Erbschaften) ist unverzüglich schriftlich - mittels eines vorgegebenen Vordrucks - beim Steueramt der Gemeinde Selters (Taunus) anzuzeigen.

Der Vordruck ist auf Anfrage beim Steueramt erhältlich oder kann auf der Homepage unter https://www.selters-taunus.de/images/Formulare/Eigentuemerverwechsel_01.2021.pdf heruntergeladen werden.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Steueramts zur Verfügung:

Niederselters und Haintchen Silke Gibitz (0 64 83) 91 22 - 21
Eisenbach und Münster Ellen Sandner (0 64 83) 91 22 - 22

Redaktionsschluss

Erscheinungstag:

Mittwoch, 6. September 2023

Redaktionsschluss:

Montag, 4. September 2023, 10 Uhr beim Verlag

Später eingehende Manuskripte können nicht berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

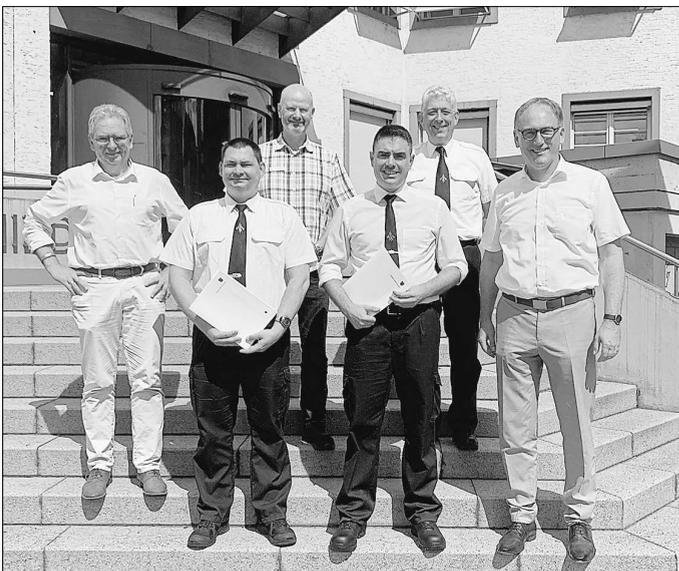
Mitteilungen des Kreises

Landrat Köberle ernennt zwei neue Kreisbrandmeister

Landrat Michael Köberle hat Frederik Stahl und Jan Müller zu neuen Kreisbrandmeistern des Landkreises Limburg-Weilburg ernannt. Der Kreisausschuss hatte zuvor die entsprechenden Beschlüsse auf Vorschlag des Kreisbrandinspektors zur Aufgabenerfüllung in den Bereichen Brand- und Katastrophenschutz gefasst.

„Mit dieser Ernennung sind sämtliche acht Kreisbrandmeister-Stellen im Landkreis besetzt. Ich freue mich sehr, dass wir zwei kompetente Kollegen finden konnten, die die notwendigen persönlichen Voraussetzungen wie Akzeptanz bei den Feuerwehrangehörigen, Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie eine erhöhte spezifische und qualifizierte Ausbildung in den Bereichen Brand- und Katastrophenschutz erfüllen“, betont Landrat Köberle und der Erste Kreisbeigeordnete Jörg Sauer während der Ernennung im Kreishaus in Limburg. Stephan Steger und der stellvertretende Kreisbrandinspektor Thomas Schmidt aus dem Amt für Öffentliche Ordnung der Kreisverwaltung gratulierten den beiden neuen Kreisbrandmeistern.

Da Frederik Stahl am 1. Januar 2024 neuer Kreisbrandinspektor des Landkreises Limburg-Weilburg wird, ist seine Tätigkeit als Kreisbrandmeister bis zum 31. Dezember 2023 befristet und dient insbesondere als Einbindung in die Arbeit des Brandschutzaufsichtsdienstes. Jan Müller ist im Fachdienst Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz der Kreisverwaltung beschäftigt und dort für die Kreisbildung zuständig. Mit seiner Ernennung zum Kreisbrandmeister ist auch die Funktion des Abnahmeberechtigten für die von der Hessischen Landesfeuerwehrschule auf Landkreisebene delegierten Ausbildungslehrgänge verbunden.



Ernennung zu Kreisbrandmeistern (vn links): Erster Kreisbeigeordneter Jörg Sauer, Jan Müller, Stephan Steger von der Kreisverwaltung, Frederik Stahl, Thomas Schmidt von der Kreisverwaltung und Landrat Michael Köberle

Online-Vorträge der Energieberatung zu Heizungsaustausch und Photovoltaik

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Hessen bietet auch im September Online-Vorträge an, um Verbraucherinnen und Verbraucher rund um das Thema Energiesparen zu informieren. Übers Internet verfolgen Sie live und bequem von zuhause aus den Online-Vortrag und können unseren Experten über einen Chat Fragen stellen. Die Teilnahme ist kostenlos nach Anmeldung unter www.verbraucherzentrale-hessen.de/veranstaltungen möglich.

Mittwoch, dem 6. September 2023, geht es von 17:00 bis 18:30 Uhr um das Thema „Heizungsaustausch – Moderne Heiztechnik“, am Mittwoch, dem 20. September 2023, 17:00 bis 18:30 Uhr, um „Photovoltaikstrom für Haushalt und Elektroauto“.

Ein Blick auf die Website Verbraucherzentrale-Energieberatung.de lohnt sich, denn hier werden immer wieder neue Online-Vorträge angekündigt. Neben den Vorträgen bietet die Energieberatung der Verbraucherzentralen auch individuelle Beratungen in Energiestützpunkten und bei den Bürgerinnen und Bürgern zuhause an. Mehr Informationen gibt es auf der Website verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenfrei unter Telefon 0800-809 802 400.

Kirchliche Nachrichten



Pfarrei St. Peter und Paul Bad Camberg

Mittwoch, 30.08.

09.00 Uhr **Eisenb.** Hl. Messe mit sakramentalem Segen
18.30 Uhr **Hasselb.** Hl. Messe mit sakramentalem Segen

Donnerstag, 31.08.

18.30 Uhr **Haintchen** Hl. Messe

Freitag, 01.09.

18.00 Uhr **Nieders.** Rosenkranzgebet
18.30 Uhr **Nieders.** Herz-Jesu-Amt Jahresgedächtnis für Horst Schönbach, Helga Zerfaß und Stefan Höck (von der Pfarrei)

Samstag, 02.09.

12.00 Uhr **Bad Camberg** Friedensgebet Punkt 12! vor der Kirche
17.00 Uhr **Eisenb.** Vorabendmesse
18.00 Uhr **Nieders.** Rosenkranzgebet
18.30 Uhr **Nieders.** Vorabendmesse

Sonntag, 03.09.

09.30 Uhr **Haintchen** Hochamt
10.30 Uhr **Nieders.** Rosenkranzgebet
11.00 Uhr **Hasselb.** Hochamt
11.00 Uhr **Nieders.** Messe im außerordentlichen Ritus
14.30 Uhr **Nieders.** Taufgottesdienst
15.00 Uhr **Eisenb.** Taufgottesdienst
18.00 Uhr **Nieders.** Rosenkranzgebet an der Mariengrotte

Montag, 04.09.

18.00 Uhr **Eisenb.** Rosenkranzgebet

Dienstag, 05.09.

18.00 Uhr **Nieders.** Friedensgebet in der ev. Christuskirche Nieders.

Mittwoch, 06.09.

09.00 Uhr **Eisenb.** Hl. Messe Jahresgedächtnis für Carmen Kohl (von der Pfarrei)
18.30 Uhr **Hasselb.** Hl. Messe Jahresgedächtnis für Werner Messinger, Marianne Bargon und Ottilie Heinrich (von der Pfarrei)

Gedenken wir unserer Verstorbenen im Gebet:

Hasselbach: Wilhelm Heinrich, 98 Jahre
Niederselters: Paul Schröer, 86 Jahre

St. Christophorus Niederselters

Firmkurs:

05.09.2023
18.00 Uhr **Gruppe 1, Pfarrheim Niederselters**
05.09.2023
19.15 Uhr **Gruppe 2, Pfarrheim Niederselters**

St. Petrus Eisenbach

06.09.2023

19.00 Uhr **öffentliche Sitzung des Ortsausschusses, Pfarrheim**

Infos aus den Pfarrbüros

Das **Zentrale Pfarrbüro** bleibt vom 14. bis 31.08.2023 montags und donnerstags **nachmittags geschlossen**.

Pfarrbüro:

Bad Camberg Mo., Mi., Do., Fr. 8-11 Uhr Tel. 06434/90884-0
Mo., Di. 14-16 Uhr Do. 16-18 Uhr Fax. 90884-30

Adresse: **Zentrales Pfarrbüro St. Peter und Paul**,
Eichbornstraße 9, 65520 Bad Camberg

E-Mail: st.peterundpaul@badcamberg.bistumlimburg



Evang. Kirchengemeinde Bad Camberg und Niederselters

Gemeindebüro: Prießnitzstraße 2, 65520 Bad Camberg
Öffnungszeiten: Mo und Mi bis Fr: 9 - 11 Uhr
Tel. 06434 – 7363, E-Mail: info@badcamberg-evangelisch.de
Sprechzeiten des Pfarrteams nach Vereinbarung:
Pfarrerin Helge Ingrid Stöfen, Tel. 06438 9289649
E-Mail: helge.stoefen@web.de

Gottesdienst

Sonntag, 3. September – Familiensonntag zum Schulbeginn in Bad Camberg

10.15 Uhr Kindergottesdienst (Gemeinderäume Prießnitzstr. 2)
10.30 Uhr Gottesdienst (Martinskirche Bad Camberg)
Die Gottesdienste enden mit einem gemeinsamen Abschluss in der Martinskirche

Friedensandachten

Dienstag, 5. September

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet (Christuskirche Niederselters)

Mittwoch, 6. September

19.30 Uhr Friedensandacht (Martinskirche Bad Camberg)

Evang. Kirchengemeinde Münster

Samstag, 2. September

18.00 Uhr Weyer Schulanfangsgottesdienst

Sonntag, 3. September

10.00 Uhr Münster Schulanfangsgottesdienst

Dienstag, 5. September

16.00 Uhr Münster Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 6. September

12.00 Uhr Weyer Mittagessen im ev. Gemeindehaus

Pfarrer Finger ist vom 4. bis 15. September nicht im Dienst. Vertretung hat in dringenden Fällen Pfarrerin Bender in Wolfenhausen, Telefon 06475-525.

Wochenspruch für Sonntag, 3. September (13. Sonntag nach Trinitatis):

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.

Matthäus 25, 40b

Mal wieder ein „Besuchstag im Mittelalter“

Für einen Tag ins Mittelalter eingetaucht sind Marmeladenpfarrer Ulrich Finger und Kirchenvorsteher Axel Lenz. Mit einem großen Marmeladensortiment waren sie beim Mittelalterlichen Spektakulum im Braunfelser Schlosspark mit dabei. Und konnten bei herrlichem Wetter den einzigartigen Flair solcher Märkte genießen - und dabei auch noch Gelee und Konfitüren aus der Pfarrhofküche verkaufen. Und dabei auch mit vielen Besuchenden in Erinnerungen schwelgen an die beiden großen mittelalterlichen „Trinitatisfeste“ in Münster in den Jahren 2016 und 2019.



Foto: Sarina Finger

Aus dem Laubusbachtal zur Passion nach Hallenberg

Selters-Münster / Villmar-Weyer (uf) Einen eindrucksvollen Ausflugs- tag erlebten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Besuch der „Passion“ auf der Freilichtbühne im sauerländischen Hallenberg. Alle zehn Jahre finden nicht nur in Oberammgau Passionsspiele statt, sondern auch in Hallenberg im Sauerland, direkt an der Grenze zu Hessen. Dorthin fand an einem sonnigen Sonntag ein Ausflug der evangelischen Kirchengemeinden Münster und Weyer statt. Und die Teilnehmenden konnten auf der großen Naturbühne eine eindrucksvolle Inszenierung der „Passion“ miterleben. Beeindruckend war die schauspielerische Leistung der mehr als 150 Mitwirkenden auf der Naturbühne vor den etwa 1400 Zuschauerplätzen, die - wie immer - alle ausverkauft waren. Beeindruckend war aber auch die Inszenierung selbst, liebt sie doch bei aller Treue zur biblischen Überlieferung auch Raum für eigene Identifikation und Interpretation

vorgegebener Rollen, was beispielsweise bei den vorgegebenen Personen Judas, Pontius Pilatus aber auch bei den Mitgliedern des Hohen Rats zu gutem Nachdenken führte.

Bereits auf dem Weg nach Hallenberg hatte es einiges zu erleben gegeben. Für viele Teilnehmende völlig unbekannt war die Region des „Oberen Edertales“ hin zur Gemeinde Bromskirchen, dem Geburtsort von Gemeindepfarrer Ulrich Finger. Durch das Mühlental der Linsphe ging es dann auf knapp 700 Meter Meereshöhe nach Neuludwigsdorf, wo es nach einem guten Mittagessen eine Andacht auf der grünen Wiese gemeinsam mit dem Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinden Bromskirchen/Birkenbrinkhausen gab.

Im Anschluss an die Aufführung der „Passion“ gab es dann noch die Gelegenheit zur Begegnung mit einigen der Mitwirkenden auf der Bühne sowie zu einem eindrucksvollen Gruppenfoto.



Foto: Finger

Lesen Sie weiter auf Seite 13.



Sauerland

Hotel Hochsauerland 2010 in Willingen

Ihr Hotel liegt im Grünen und bietet ein Restaurant Bar, Café-Lounge, Fitnessraum, Sport- und Animationsprogramm, Aufzug sowie Wellnessbereich mit Hallenbad, Sauna u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/4/5/6 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ 1 Flasche Wasser pro Zimmer
- ✓ Nutzung des Wellnessbereichs und des Fitnessraums
- ✓ Leihbademantel und -saunatücher
- ✓ Teilnahme am Sport- und Aktivprogramm ✓ WLAN
- ✓ Abschiedsgeschenk
- ✓ Hotelparkplatz (n. Verf.) ✓ u. v. m.



10 % Ermäßigung
im Reisezeitraum 01.11. - 17.12.23

Großschanze, Willingen

Beispiel Doppelzimmer Standard

TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ/EZ Standard

Saison	Anreise Nächte	täglich*			
		3	4	5	6
01.11. - 17.12.23	259	339	419	499	
04.09. - 31.10.23	289	379	459	539	

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag
*Anreise vom 04.09. - 31.10. bei 3 Nächten:
SO-DO

Kein Einzelzimmerzuschlag!

Kurtaxe: ca. 2,50 € pro Person/Nacht

Auch 7 Nächte buchbar.

Weitere Termine 2024 buchbar.

Reise-Code: **kuwi**

schon ab € **259,-** p. P.

4 Tage inkl. Halbpension

Thüringen – Saaletal

FAIR RESORT in Jena

Ihr Resort befindet sich ca. 8 km vom Zentrum Jenas entfernt. Es erwartet Sie u.a. mit Restaurant, Bars, Terrassen, Haus-DJ, Aufzug sowie einem Wellnessbereich.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **All Inclusive**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad, Außenpool und Saunen
- ✓ 1 x Eintritt in den Thüringer Kristallhof in Gernewitz (ca. 7 km entfernt) ✓ WLAN ✓ u. v. m.



Beispiel Doppelzimmer

TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich		
		2	3	5
26.11. - 20.12.23, 08.01. - 09.02.24		149	229	369
06.11. - 25.11.23		179	269	439
10.02. - 24.03.24		189	269	439
04.09. - 05.11.23		189	279	459
02.01. - 07.01.24, 25.03. - 29.03.24		199	279	449

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag

Keine EZ buchbar. **Fremdenverkehrs-**
werbegebühr: ca. 2 € pro Person/Nacht

Reise-Code: **faje**

schon ab € **149,-** p. P.

3 Tage inkl. All Inclusive

Harz

Berghotel Vogelherd in Blankenburg

Kleines Schloss Blankenburg



Großes Schloss Blankenburg

Ihr Hotel liegt am Großen Schloss Blankenburg und verfügt über ein Restaurant, eine Konditorei, Wintergarten, Terrasse, Fitnessraum und Aufzug u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Willkommensgetränk ✓ 1 Tasse Kaffee und 1 Stück Kuchen
- ✓ WLAN ✓ Informationen über die Region ✓ Hotelparkplatz (n. Verf.)



Ilsefälle



TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich	
		3	5
01.12. - 17.12.23		129	219
01.11. - 30.11.23		139	239
04.09. - 31.10.23		169	269

Einzelzimmerzuschlag: 10 €/Nacht

Kurtaxe: ca. 2,50 € pro Person/Nacht

Auch 7 Nächte buchbar.

Reise-Code: **blan**

schon ab € **129,-** p. P.

4 Tage inkl. Halbpension

Schwarzwald

Parkhotel Luise in Bad Herrenalb

Ihr Hotel mitten im Schwarzwald begrüßt Sie mit Restaurant, zwei Bars, Aufzug und Wellnessbereich mit einem Hallenbad, Finnischer Sauna, Terrasse und Wellnessanwendungen.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ 1 Flasche Wasser pro Zimmer
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad, Finnischer Sauna und Terrasse
- ✓ Leihbademantel und -saunatücher
- ✓ WLAN
- ✓ Hotelparkplatz (n. Verfügbarkeit)
- ✓ Informationen über die Region



TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ Komfort

Saison	Anr.	Nä.			
			2	3	5
01.11. - 21.12.23	SO		129	189	309
	MO-SA		139	209	339
06.09. - 31.10.23	SO		149	222	369
	MO-SA		159	239	389

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag

Einzelzimmerzuschlag: 30 €/Nacht

Kurtaxe: ca. 3,10 - 3,70 € p. P./N. (saisonal)

Auch 7 Nächte buchbar.

Reise-Code: **parl**

schon ab € **129,-** p. P.

3 Tage inkl. Halbpension

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

**Bequem online
buchen auf
reisenaktuell.com**

Beratung & Buchung
Mo. - Fr. 8 - 19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10 - 19 Uhr
0261 - 29 35 19 72 und in Ihrem Reisebüro



**NABU-
Familiengrillen**
Der Erlös kommt der **NAJU** zugute

Es gibt Leckereien vom Grill
und kühle Getränke.

Zwecks Planung bitten wir um Anmeldung
bis zum 28.08.2023
unter info@nabu-niederselters.de
(Begrenzte Teilnehmerzahl)

Sonntag 03. September '23
von 11:30 - 15 Uhr
am NABU-Vereinsheim Selters



Selterser Brunnengeschichte

neu erleben

Das Selterswassermuseum
im Niederselterser Mineralbrunnen
wird wieder ab

Samstag, dem 2. September,
geöffnet sein:

samstags von 9 - 13 Uhr.

Der Eintritt ist frei,
um Spenden wird gebeten.

Aufsicht: Herr Jürgen Jüttner
(der während dieser Zeit auch den Hastrunk ausgibt)



Instandsetzung von historischen Bänken an der Mariengrotte in Niederselters

Die Geschichte der Mariengrotte führt ins Jahr 1903 zurück. Der damalige Brunnendirektor Jean Stoppel war einst Vorsitzender und Gründungsmitglied des 1902 gegründeten Verschönerungsverein Niederselters. Unter seiner Federführung wurde im Jahre 1903 die Mariengrotte im sogenannten Hinterwald in Niederselters vom Verschönerungsverein errichtet.

Man wollte an den ehemaligen Kurbetrieb in Niederselters anknüpfen und den Menschen einen Ort der Ruhe und Besinnung bieten.

Nach der Fertigstellung ging jedes Jahr eine Prozession zur Mariengrotte, welche auch heute noch am 1. Sonntag im Mai stattfindet.

Zwischen den Jahren 1903 und 1910 legte man rund um die Grotte kleine Wanderwege durch den Wald an und der Verschönerungsverein Niederselters stellte entlang der Wege zur Erholung Sitzbänke auf.

Von den ursprünglich 4 Bänke waren bis heute noch 2 erhalten, welche aber in sehr schlechtem Zustand waren.

Der Niederselterser Jagdpächter Thomas Brühl restaurierte die über 100 Jahre alten Bänke originalgetreu und

stellte sie wieder an ihrem ursprünglichen Standort, oberhalb des Steinfelds auf. Die Materialkosten für die Instandsetzung wurden vom Verschönerungs-

verein Niederselters getragen. Ein großer Dank geht an Thomas Brühl für die ehrenamtlich geleistete Arbeit.



v.l. Revierleiter Kay Ungeheuer vom Forstservice Taunus und Jagdpächter Thomas Brühl



Pfarrei Heilig Geist Goldener Grund/Lahn

Adresse

Zentrales Pfarrbüro

Frankfurter Str. 50 - 65611 Oberbrechen
Email: pfarrbuero@pfarrei-heilig-geist.de

Tel.: 06483-9196100

Katholisches Pfarrbüro

Es finden aktuell keine Gottesdienste in Aumenau statt!

Evang. Kirchengemeinde Wolfenhausen-Haintchen

Aus den Ortsausschüssen

**Kinder
NATUR-
nachmittag**

23. Sept. 2023 um 15 Uhr - ca. 19 Uhr

Wir verbringen einen spannenden Tag in der Natur, gestalten Nistkästen und spielen Natur-Bingo. Als Abschluss gibt es leckeres Stockbrot.

TREFFPUNKT: GRILLHÜTTE HAINTCHEN
KOSTEN: 5,50 €
ZIELGRUPPE: 1.-4. SCHULJAHR
BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL

ANMELDUNGEN BITTE BIS 16. SEPT. AN
ANNA FRÖHLICH (01511/2351422)

Schulnachrichten

Unterrichtsbeginn an der Verbundschule Goldener Grund Standort Niederselters

Der Unterricht nach den Sommerferien beginnt am Montag, 04.09.2023 für die Klassen 6 bis 10

zur 1. Stunde (7.50 Uhr) und endet um 12.20 Uhr,

für die Klassen 2 bis 4

zur 2. Stunde (8.40 Uhr) und endet um 13.05 Uhr.

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 treffen sich um 9.00 Uhr zur Aufnahmefeier im Gemeinschaftsraum der Schule und gehen im Anschluss mit ihren Klassenlehrkräften in ihre Klassenräume.

Die Einschulungsfeier unserer Erstklässler beginnt am Dienstag, 05.09.2023, um 10:30 Uhr in der Selterser Sporthalle.

Die Abfahrtszeiten der Linienbusse entnehmen Sie bitte dem Fahrplan auf der Homepage der Verkehrsgesellschaft Lahn-Dill-Weil:

<http://www.v-l-d.de/> / Fahrpläne / Landkreis Limburg-Weilburg / Linie 285, bzw. 283

Aktuell | Erfolgreich | Informativ

Ihr Mitteilungsblatt!

Vereine und Verbände

Kultur- und Geschichtsverein Niederselters e.V.

Es geschah vor 100 Jahren ... Als der Goldene Grund französisch wurde und die Pferde Pässe brauchten

Die hohe Inflation der letzten Zeit ließ gelegentlich Erinnerungen an die schwere Zeit nach dem Ersten Weltkrieg und insbesondere an das Inflationsjahr 1923 aufkommen. Einen entscheidenden Anteil an dieser inflationären Entwicklung schreiben die Historiker der Besetzung des Ruhrgebiets im Januar 1923 durch französische Truppen zu, mit der die Regierung Frankreichs ihren finanziellen Forderungen nach Reparationszahlungen Nachdruck verleihen wollte, und die dem Goldenen Grund zwischen Limburg und Bad Camberg für kurze Zeit ebenfalls eine französische Besetzung bescherte.

Bekanntlich mussten nach dem Waffenstillstand vom 11. November die deutschen Truppen das linke Rheinufer räumen und den Siegermächten überlassen. Das galt auch für die drei Brückenköpfe gegenüber von Mainz, Koblenz und Köln, um die auf rechtsrheinischem Gebiet ein Radius von 50 Kilometern gezogen und außerdem jeweils eine zehn Kilometer breite neutrale Zone angehängt wurde, in der sich ebenfalls keine deutschen Soldaten aufhalten durften. Der Koblenzer Brückenkopf endete bei Freyendiez, doch gehörten Limburg und der nördliche Goldene Grund bis etwa Oberbrechen zur neutralen Zone. Niederselters hingegen lag gerade noch innerhalb der neutralen Zone um den Mainzer Brückenkopf und damit im sogenannten Freistaat Flaschenhals.

Nur 14 Tage nach der Besetzung des Ruhrgebiets nahmen die fremden Truppen auch die westliche Spitze des „Flaschenhalses“ ein, und der Rest sollte bald folgen. Am 15. Mai wurde die Kreisstadt Limburg besetzt, und nach einem kurzzeitigen Abzug besetzten sie Limburg endgültig für anderthalb Jahre. Zwei Monate danach brachten die Franzosen den Goldenen Grund militärisch in ihren Besitz. Der Niederselterser Hauptlehrer Jakob Pabst notierte von diesem 23. August 1923 in der Schulchronik: „Es war ein Vortrupp. Am 24. August zog nun eine Besatzungsmannschaft von einem Leutnant, einem Sergeanten und 12 Mann Marokkanern ein. Dazu kamen noch ein Zollbeamter und ein Dolmetscher.“

Am selben Tag marschierten die Franzosen auch in Niederbrechen, Oberbrechen und Camberg ein, wo sie am Obertortum eine Grenz- und Zollstation einrichteten.

Wie Hauptlehrer Pabst weiter berichtete, beschlagnahmten die Besatzer bei der Bevölkerung alles, was sie brauchten: „Dann wurden den Einwohnern die Verhaltensmaßregeln bekanntgegeben, und sie wurden zur Ruhe gemahnt. Die Verbindungswege nach dem unbesetzten Gebiet wurden durch Gräben und hohe Wälle unterbrochen, wodurch den Landwirten beim Bebauen der Felder große Schwierigkeiten entstanden, z. B. am Hengel nach Weyer, am alten Eisenbacher Weg. Wege nach Haintchen und Eisenbach waren gesperrt durch Schlagbäume. Später wurden Schranken aufgebaut. Hier wurden sogar die Bauern, die nach dem Felde fuhren, genau kontrolliert.“

Ähnliches berichtet der Niederbrechener Chronist Wilhelm Acht. Zwar habe das Dorf, teils in der neutralen Zehn-Kilometer-Zone und teils im unbesetzten Gebiet gelegen, nach dem Krieg keine Besatzung erhalten, doch sei es mit der Besetzung des Ruhrgebiets in das Zollgebiet einbezogen und zwischen Niederbrechen auf der einen Seite sowie Runkel und Villmar andererseits die Zollgrenze eingerichtet worden: „Gleich oberhalb des Ortes versperrte ein 1 Meter hoher Erdwall, der mit schweren Balken belegt war, sowohl auf dem Runkeler wie auch auf dem Villmarer Wege den Eingang für fremde Personen und Fuhrwerke.“ Die Einheimischen hätten nur noch auf beschwerlichen Umwegen zu ihren Äckern gelangen können. Die Zollsoldaten hätten zu jeder Tages- und Nachtzeit die ganze Feldgrenze patrouilliert und da „gar manchen Schmuggler abgefasst und nach Oberbrechen abgeführt, wo die Zollsoldaten im Quartier lagen. Hier im zweitletzten Hause auf dem Wege nach Weyer mussten dann die Zollsünder bekennen und ihren Zoll entrichten.“ Sogar ganze Gäule seien konfisziert worden, schreibt der Chronist. Auch wer ohne Pass erwischt wurde, musste mit empfindlichen Strafen rechnen. Und das galt nicht nur für die Menschen: Selbst für die Pferde waren Pässe vorgeschrieben.

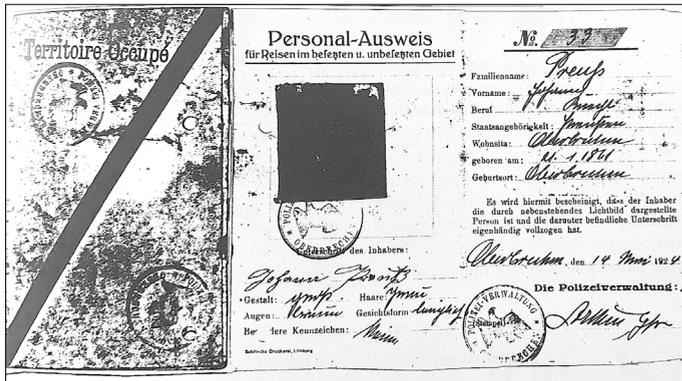
Gleichwohl gelang es den Leuten hier wie auch in Niederselters, das ebenfalls zu einem Grenz- und Zollort geworden war, den Besatzern nicht selten ein Schnippchen zu schlagen, manchmal auch unter den nicht ganz so wachsamen Augen der französischen Soldaten, denn wer hatte schon Lust, einen hochbeladenen Mistwagen zu filzen. In Niederselters hatten die Besatzer ihre Wachstube in einem Haus im Haintchener Weg eingerichtet, an dessen Ecke zur Limburger Straße ein Schilderhaus stand. Die marokkanischen Soldaten waren im Haus des Bauunternehmers Zabel und in der alten Schule untergebracht. Nachts hatten sie ihrer Quartiere mit Spanischen Reitern und einem Maschinengewehr gesichert. Außerdem durchstreifte eine starke Patrouille nachts die Gemarkung, bei der in der Nacht vom 16. auf 17. Dezember ein Soldat erschossen wurde. Der Todesschütze war schnell gefunden: ein marokkanischer Soldat, der ebenfalls auf Streife war.

Allen Gerüchten zum Trotz handelte es sich um einen tragischen Unglücksfall, was auch Hauptlehrer Pabst bestätigte: „Auf einem Streifzug wurde in der Nähe des Steinfels ein kontrollierender Zollbeamter von einem Marokkaner erschossen. Er dachte, einen Deutschen vor sich zu haben, aber glücklicherweise war es nur ein Franzmann.“

Nicht berichtet wird in der Chronik von Übergriffen der Besatzer gegen die Bevölkerung. Sie sollen vielmehr recht gut miteinander ausgekommen sein. Schließlich versorgten die Bauern die Soldaten mit Lebensmitteln und anderen Gütern des täglichen Bedarfs, und im Gegenzug ließen diese ihnen bekannte Bauern ohne Kontrollen über die innerörtliche Grenze.

Nur wenn vaterländisches Getue überhandnahm, griffen die Franzosen ein. So verboten sie im Musikunterricht vaterländische Gesänge, und sie stürmten am 22. Juli 1924 den Bezirksfeuerwehrtag, der allerdings am nächsten Tag fortgesetzt werden durfte, nachdem Bürgermeister Adam Gräf die zu diesem Anlass ausgehängten Fahnen hatte einziehen lassen. Nach dem politischen Einlenken in der Reparationsfrage begann Frankreich ab Juli 1924 mit dem Abzug seiner Truppen, was den Hauptlehrer Pabst besonders freute: „Am 16.9.1924 nahm die Franzosenplage ein Ende zur Freude der gesamten Bevölkerung und meiner ganz besonderen Freude, da ich mit einem Zollbeamten dieser Gesellschaft zusammen wohnen musste.“

(Text und Bild: U. Königstein)



Mit diesem Pass durfte Johann Preuß aus Oberbrechen in das besetzte wie im unbesetzten Gebiet reisen. Wer ohne Ausweis erwischt wurde, dem drohten schwere Strafen.

In Niederbrechen brauchten sogar die Pferde Pässe, wenn die Bauern mit ihnen über die Grenze der französischen Besatzungszone wollten.



Eine französische Schildwache stand, wie diese Zeichnung von Robert Spitzlay zeigt, während der Besatzungszeit vor 100 Jahren an der Ecke Limburger Straße/Hessenstraße.



Leichtathletik Sportgemeinschaft „Goldener Grund“ Selters/Ts. e.V.

LSG-Bambini-Sportfest in Niederselters am 8. September

Am Freitag, dem 8. September, um 16:30 Uhr veranstaltet die LSG zum 17. Mal ihr Bambini-Sportfest auf dem Sportplatz in Niederselters. Mitmachen können alle Kinder von 3 bis 7 Jahren (Jahrgänge 2016-2020). Eine Mitgliedschaft in einem Verein ist nicht erforderlich. Angeboten werden: 30 m Hindernislauf über altersgerechte Hindernisse, springen in die Weitsprunggrube, werfen mit dem Heuler bzw. Drehwurf mit dem Tennisring und ein 3 min-Lauf auf dem Rasenplatz. Direkt im Anschluss an die Wettspiele findet die Siegerehrung statt. Jedes Kind erhält eine Medaille und eine Urkunde (Unkostenbeitrag: 3 Euro. Für LSG-Kinder kostenlos). Meldungen bitte an: friederike.schoppe@web.de. Meldeschluss ist Dienstag, der 5. September. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Plätze werden nach dem Eingang der Meldungen vergeben. Nachmeldungen sind nicht möglich. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.



Auch Werfen mit dem Heuler steht auf dem Programm beim LSG-Bambini-Sportfest. Hier ist Lisa Schoppe in Aktion.



Brunnencafé Niederselters

Termine nach der Sommerpause

Die Sommerpause ist vorbei und das Programm des Brunnencafés startet wieder mit:

Kaffeeklatsch Do. 07.09.2023

Mittagessen Di. 12.09.2023

Nachdem Kaffeeklatsch und Mittagessen bisher wenig angenommen wurden, bieten die Teams beides letztmals im September noch einmal an.

Sollten die Anmeldungen zum Mittagessen wieder sehr gering sein und auch der Kaffeeklatsch wenig besucht werden, werden diese beiden Angebote aus dem weiteren Programm genommen.

Schade für diejenigen, die immer gekommen sind.

Allerdings muss der Aufwand der Veranstalter auch in einem Verhältnis zu der Anzahl der Gäste stehen.



Mir sein Seldersch e.V. Zeltkerb Niederselters

Am Kerbmontag, 02.10.2023 wird traditionell um 12:00 Uhr mit dem Frühschoppen mit Freibier und Megagaudi mit „Juchi“ gestartet. Der Kerbejahrgang hat für unsere kleinen Gäste ab 14:00 Uhr Kinderschminken vorbereitet. Dieses Jahr steht für den aktuellen Jahrgang die Kerbeübergabe an den Jahrgang 2024/2025 an, welche im Laufe des Abends statt finden wird. Lasst euch Überraschen, denn der Jahrgang 2022/2023 hat sich was ganz besonderes einfallen lassen. Das große Finale mit „Eine Band namens Wanda“ und „DJ Julian“ beginnt ab 20:30 Uhr. Der Kerbejahrgang 2022/2023 und Mir sein Seldersch freuen sich schon riesig auf euch!

... eine Band namens
WANDA
feat. DJ Julian

DER KNALLER

EINTRITT FREI
GESPONSERT VON MIR SEIN SELDERSCH

MONTAG
2.10.23, 20:30
ZELTKERB
NIEDERSELTERS
ALTERSPORTPLATZ



Frauenkreis Selters Obernhof, Nassau und mehr...

Am Freitag, den 15. September 2023, unternimmt der Frauenkreis Selters nach einer längeren, teilweise coronabedingten Pause, wieder einen Ausflug nach Obernhof und Nassau.

Treffpunkt ist um 13.10 Uhr am Bahnhof Niederselters (ACHTUNG, die im Programmheft genannte Zeit wurde geändert!).

Die Wanderer steigen in Obernhof aus und laufen in ca. 90 Minuten über Kloster Arnstein nach Nassau. Wer nicht laufen möchte, kann bis Nassau weiterfahren, dort Kaffee trinken oder Eis essen und trifft dann mit den Wanderern zusammen. Natürlich besteht wieder die Möglichkeit zum Werkseinkauf bei Leifheit. Ein Abendessen mit Federweißen im Gasthaus Stern ist ab 17.30 Uhr geplant, die Rückfahrt für 19.41 Uhr (Ankunft Niederselters 20.38 Uhr). Gruppenfahrkarten werden besorgt. Anmeldung bitte bis 10.09. per Mail oder telef. unter Tel.-Nr. 1565 (Ch. Engraber).

Noch Fragen? Gerne anrufen oder mailen!

Landfrauenverein Münster Monatsversammlung im September

Unsere Septemberversammlung findet am **Donnerstag, den 07.09.2023 um 18.00 Uhr** im Restaurant „Wisseggig!“ in Weyer statt. Auf Euer Kommen freut sich der Vorstand!



TV Niederselters 1905 e.V. Zumba im TVN - kostenlose Schnupperstunde

Fitness mit Spaß, Rhythmus und Tanz

Wir laden dich zu einer **Schnupperstunde am Dienstag, den 5. September, 17:45 – 18:45 Uhr** ein. Du suchst nach regelmäßiger Bewegung? Zumba ist eine gute Gelegenheit dafür. Tänzerische Choreografien zum Rhythmus der Musik machen Spaß und fordern Körper und Geist. Zusätzlich ist Zumba ein Ganzkörpertraining, das die Fitness steigert und das Herz-Kreislaufsystem stärkt.

Ort: Vereinshalle TV Niederselters, An den Birken 1, Niederselters
Anmeldung und Kontakt: zumba@tv-niederselters.de

ZUMBA

**Kostenlose
Schnupperstunde**

**LET IT
MOVE YOU**

Di. 5. September
17:45 – 18:45

TVN-Halle
An den Birken 1,
Niederselters

Kontakt und Anmeldung:
zumba@tv-niederselters.de

Für alle Könnensstufen

ZUMBA.COM



TV Frisch Auf 1895 Eisenbach e.V. Neue Kurse starten nach den Sommerferien beim TV Frisch auf Eisenbach

Wirbelsäulengymnastik

Bedingt durch einseitige Belastung unseres Körpers treten immer häufiger Beschwerden des gesamten Bewegungsapparates auf. Durch gezielte und auch vorbeugende Gymnastik können diese Beschwerden gelindert werden. In diesem Kurs werden neben einer Grundorientierung in den Bereichen Haltungsaufbau, Rückenschule, Stabilisations- und Mobilisationsübungen sowie begleitendes Kraft- und Dehntraining auch die Themen Lockerung der Muskulatur und Entspannung vermittelt. Start des Kurses: Montag, 11. September 2023 um 19.15 Uhr im Gymnastikraum der vereinseigenen Turnhalle. Kosten: 24,- Euro für Mitglieder und 48,- Euro für Nichtmitglieder. Der Kurs umfasst 12 Stunden.

Pilates

Joseph Pilates war überzeugt, dass die wichtigste Grundlage, um Glück zu empfinden, die „Beherrschung“ des eigenen Körpers sei. Die Entwicklung seiner Methode wurde zur Vision der idealen Lebensweise, in der Körper, Geist und Seele vollkommen ausgeglichen sind. Seine Philosophie geht davon aus, dass es eine untrennbare Verbindung zwischen Körper – damit also auch den Muskelgruppen und Gelenken – und unseren Gedanken gibt. Durch gezieltes Training wird der Körper in seiner Beweglichkeit – und damit auch – in seinem Wohlbefinden beeinflusst. Folgende Kurse starten:

Dienstag, 12. September, 19.00 Uhr, Pilates für Fortgeschrittene
Mittwoch, 13. September, 9.45 Uhr, Pilates für Aufgeweckte und
Donnerstag, 14. September, 18.00 Uhr, Pilates für Teilnehmer mit Vorkenntnissen.

Die Kurse umfassen 12 Stunden, die Kursgebühr beträgt 24,- € für Mitglieder und 48,- € für Nichtmitglieder und finden im vereinseigenen Gymnastikraum statt.

„Mann hält sich fit“, Fitnessstraining für Männer

Im Mittelpunkt dieses Kurses steht ein fitness- und gesundheitsorientiertes Training, das durch ein Training der Beweglichkeit, der Ausdauer und der Koordination vervollständigt wird.

Kursbeginn: Dienstag, 12. September 2023, 20.00 Uhr in der Turnhalle des TV Eisenbach.

Der Kurs umfasst 12 Stunden, die Kursgebühr beträgt 24,- € für Mitglieder und 48,- € für Nichtmitglieder.

Ausserdem bietet der TV jeden Sonntag ein lockeres **Line dance-Treffen** an. Start ist hier der 10. September 2023 um 17.30 Uhr im Gymnastikraum des TV.

Nähere Infos zu den Kursen bei Petra Stickel, Tel. 06483/5569 oder pstickel@gmx.net

VLG Eisenbach

Klassensieg für Dr. Esther Vornholt beim Hunsrück-Marathon

In Vorbereitung auf die Marathonläufe in Berlin und Frankfurt startete das VLG Mitglied Dr. Esther Vornholt beim Hunsrück-Landschaftsmarathon über 42,195 Kilometer. Als 46. der Gesamtwertung und auf Platz 4 aller Frauen, kam sie in der Altersklasse W 40 mit der Zeit von 4:30:29 Stunden auf Rang 4.

Bernd Falkenbach



(Foto:privat)

Klassensieg für Silke Thies beim Lahnparklauf in Wetzlar

Die VLG-Läuferin Silke Thies aus Bad Camberg hatte sich kurzfristig für die Teilnahme beim Lahnparklauf in Wetzlar entschlossen. Hier startete sie auf der Halbmarathondistanz über 21,1 Kilometer und kam auf Platz 4 aller gestarteten Frauen und Rang 1 in der Altersklasse W 50 mit der Zeit von 1:46:15 Stunden ins Ziel.

Beim Lauf über 30 Kilometer landete Till Ziegler nach 2:06:13 Stunden in der Gesamtwertung auf Platz 10 und in der Altersklasse M 45 auf Rang 2.

Bernd Falkenbach

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Bürgerzeitung erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de

Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Innerhalb des Verbreitungsgebietes wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos an jeden normal erreichbaren Haushalt zugestellt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisleiste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Münster 60 plus



Liebe Freunde von Münster 60 plus,

hiermit laden wir Euch zum **60 plus Nachmittagskaffee** in **Selters-Münster** im „Alten Rathaus“ am **Mittwoch, 6. Sept. 2023 um 14:30 Uhr** ein.

Frau **Vanessa Heidger** (Neue Beauftragte für Seniorenarbeit der Gemeinde Selters) wird anwesend sein.

Wir bitten um Anmeldung bei **Brigitte Sedler**,
Telefon **06483 911067**

Wir freuen uns auf Euer kommen.

Euer 60 Plus Team

HASTE TÖNE??

OFFENES
SINGEN

FÜR ALLE KINDER
AB 3 JAHRE

MIT NICOLE EBEL

AM 16.09.23 UM 15 UHR
IM PFARRHOF MÜNSTER

mit Kaffee und Kuchen

SÄNGERVEREINIGUNG "HARMONIE" MÜNSTER

VdK Münster



An
alle Mitglieder des
VdK-Ortsverbandes Münster (2)

Ortsverband Münster (2)
Rüdiger Link
Vorsitzender
Obergasse 28
65618 Selters (Taunus)
Tel.: 06483 80204
mobil: 015770291355
E-Mail: link_selters@gmail.com
24. August.2023

Einladung zur

VdK-Jahreshauptversammlung 2023

am Freitag, den 29. September 2023 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des „Alten Rathaus“, Selterser Straße 2, 65618 Selters-Münster

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Grußworte
5. Berichte über die Vorstandsarbeit (Geschäftsbericht)
 - a. Bericht des Vorsitzenden
 - b. Bericht der Vertreterin der Frauen
 - c. Bericht der Kassenführerin
6. Aussprache über die Berichte
7. Revisionsbericht
8. Wahl der Delegierten zum Kreisverbandstag
9. Beratung und Beschlussfassung vorliegender Anträge
10. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 15. September 2023 beim Vorsitzenden Rüdiger Link, Obergasse 28, 65618 Selters (Münster) einzureichen.

Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme unserer VdK-Familie an der Jahreshauptversammlung. Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich auch gesorgt sein.

Mit besten Grüßen
im Namen des Vorstands des VdK Ortsverbandes Münster (2)

Wissenswertes

Friederike Garbe liest aus ihrer Biographie „Heute weiß ich, wer ich bin“

Freitag, den 8. September um 19.30 Uhr in der
Galerie des Klosters Gnadenthal



Die packende Biografie einer starken Frau der „Generation Kriegskind“, die Depression und Selbstablehnung überwindet, ihren wahren Wert entdeckt und heute ein gefragtes Senior-Model ist. Im eisigen Januar 1945 kommt Friederike Garbe in Breslau zur Welt. Nur einen Tag später muss ihre verwitwete Mutter mit Friederike vor den anrückenden Sowjets fliehen. Nach monatelanger Odyssee landen sie in Lübeck, wo Friederike eine harte Kindheit ohne Liebe und Geborgenheit erlebt.

Als sie mit achtzehn ihren Mann Günter kennenlernt, scheint endlich alles gut zu werden. Doch Friederike plagt Depressionen, sie fühlt sich wertlos und ungeliebt. Ihre Ängste ertränkt sie in Alkohol. Zwei Suizidversuche scheitern.

Der Wendepunkt kommt, als Friederike dem begegnet, der ihr bedingungslose Liebe und einen unveräußerlichen Wert zuspricht: Jesus Christus. Ein Weg der Heilung beginnt, auf dem Friederike sogar anderen helfen kann. Schließlich erfüllt sie sich einen Kindheitstraum und gründet das „Agape-Haus“ in Lübeck, wo Findelkinder und Menschen in Not ein neues Zuhause finden. 2012 erlangt Friederike Garbe durch einen Auftritt bei „Wer wird Millionär?“ größere Bekanntheit.

Der Eintritt beträgt 8,- €. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Galerie des Klosters Gnadenthal, Hof Gnadenthal 17, 65597 Hünfelden

Hospizhilfe



Goldener Grund e.V.

Angebote der Hospizhilfe Goldener Grund

Neben der Hauptaufgabe, der hospizlichen Begleitung, hat der Verein weitere Angebote:

Trauerzeit=Lebenszeit ist ein monatliches Treffen für Menschen, die trauern und sich darüber austauschen möchten. Man trifft sich an jedem ersten Dienstag im Monat von 17:30-19:00. In den geraden Monaten ist der Treffpunkt das Brunnencafé Niederselters (Alois-Born-Str. 17) und in den ungeraden Monaten kommt man im Büro in Bad Camberg (Bahnhofstraße 21) zusammen. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Die **Sprechstunde Vorsorgeunterlagen** findet an jedem zweiten Mittwoch im Monat von 10-12 Uhr im Büro in Bad Camberg (Bahnhofstraße 21) statt. Hier können Sie sich über die Gesundheitsvorsorge informieren. Ein Hinweisblatt bekommen Sie von der Koordinatorin oder können es von der Homepage herunterladen. Eine Anmeldung ist notwendig.

Der **Letzte Hilfe-Kurs** ist ein Grundkurs für alle, die mehr über das Sterben und den Tod erfahren möchten. Gerade für Menschen mit Berührungängsten sind diese vier Stunden eine ideale Gelegenheit, einen Einstieg in die Thematik zu finden. Termine finden regelmäßig, meist einmal im Monat, als Präsenz- oder Onlineveranstaltung statt. Eine Anmeldung ist notwendig.

Anmelden können Sie sich bei Ricarda Brück, der Koordinatorin des Vereins, unter der E-Mail-Adresse

www.koordination@hospizhilfe-goldener-grund.de oder auf dem Postweg: Hospizhilfe Goldener Grund, Bahnhofstraße 21, 65520 Bad Camberg. Bei Fragen erreichen Sie Frau Brück unter 06434-9075167.

Auf der Homepage (www.hospizhilfe-goldener-grund.de), sowie der Facebookseite (<https://www.facebook.com/HospizhilfeGoldenerGrund/>) des Vereins finden Sie weitere hilfreiche Informationen sowie aktuelle Termine und kurzfristige Änderungen.



www.smogline.de

Bildbände | Chroniken | Gedichtbände uvm.

PLANEN SIE DIE ERSCHEINUNG eines Buches?



Egal ob als Stadt/Gemeinde,
Verein oder Privatperson
– wir sind mit 50 Jahren
Erfahrung in der
Buchproduktion
der richtige
Ansprechpartner
für Sie!

Walter Bosch

Medienberater
Druckermeister

Mobil: 0170 8347461

Telefon: 07476 391400

w.bosch@wittich-herbstein.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Familienanzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0

Besondere Tage

besonders ehren.

Ihre Geburtstags-Anzeige.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/geburtstagsanzeigen

Gerne auch telefonisch unter Tel. 06643 9627-0

Eine Veröffentlichung der **WITTICH Medien KG** Foto: fotolia.com / lightwavemedia



Am 5. September werde ich
85 Jahre alt.

Ich bin an diesem Tag nicht
zuhause und bitte aus
gesundheitlichen Gründen,
von persönlichen Gratulationen
abzusehen.

Elfriede Hollingshaus

Haintchen



Am 08. September 2023 werde ich
90 Jahre

Aus gesundheitlichen Gründen kann ich leider keine
persönlichen Gratulationen in geselliger Runde genießen.
Auch Telefonate entgegenzunehmen, macht mir mein
Gesundheitszustand leider nicht möglich.
Dennoch freue ich mich sicherlich sehr über Gratulationen
per Karte, die meine Töchter mir dann vorlesen können.
Somit bitte ich um Nachsicht.

Herzlichen Dank...an alle, die an diesem Tag an mich
denken.

Maria Urban

Niederselters



**Familienanzeigen werden
von allen Lesern beachtet!**

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Zum **Schulanfang** alles Gute!

Überraschen Sie Ihren
ABC-Schützen
zum Schulanfang
mit einer persönlichen
Grußanzeige.

So einfach gehts...
wittich.de/schulanfang-anzeigen

Gerne auch telefonisch unter Tel. 06643 9627-0
oder per E-Mail an: anzeigen@wittich-herbstein.de

1+1=2
ABC...
#

„Mach das Chef!
Wir brauchen Verstärkung!“

Für nur **79 €***

30 Tage online sichtbar
mit Ihrer **Stellenanzeige.**

*zzgl. MwSt / Angebot gültig bis 31.12.2023



[www.anzeigen.wittich.de/
jobs-regional](http://www.anzeigen.wittich.de/jobs-regional)

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH



Ich sage Danke!

Dankeschön an die Menschen die mich bei der Polizei angeschwärzt haben.
Packt Euch einfach an die eigene Nase.

Steve Metcalf
Wilhelmstrasse 4
Eisenbach

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck, Internet, Mobil.
WITTICH MEDIEN



Ich bin für Sie da...

Peggy Wagenführ

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0175 5951083

Fax: 06643 9627-78

p.wagenfuehr@wittich-herbstein.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

www.knoblauchreibe.de

Rohr & Kanalreinigung

Ihr Ansprechpartner für Ihre Region
Thomas Backhaus

ab **55,-€**
zzgl. 19% MwSt.

„Wir beseitigen jede Verstopfung“

- Rohrreinigung
- Kanalreinigung
- TV-Untersuchung
- Rohr in Rohrsanierung
- Dachreinigung
- Rohrarbeiten
- Rohrsanierung



Kostenlose An- u. Abfahrt im
Landkreis Limburg-Weilburg

06431-2759977 * RohrFrei24

Rohr & Kanalreinigung
Annenbergstraße 10 • 64629 Limburg

Anzeigen-Hotline
06643 9627-0

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
03944-36160 www.wm-aw.de Fa



Kunden freuen sich über die neuen Fleischtheken

-Anzeige-

Heidehof Sippel investiert in neueste Kühltechnik



Foto: Heidehof Sippel

Weilmünster-Möttau: Der landwirtschaftliche Direktvermarkter Sippel Heidehof hat höchste Ansprüche, wenn es um Fleisch und Wurst geht. So auch wenn es um die perfekte Kühlung und Präsentation der fertigen Fleisch- und Wurstwaren geht.

Da im Hauptgeschäft in Möttau die alten Theken in die Jahre gekommen sind, wurden sie durch neue Energieeffizientere mit besten Kühleigenschaften ersetzt.

„Vor allem war es uns wichtig, dass die Theken keine Temperaturschwankungen beim Abtauen haben und so immer eine gleichmäßige Kühltemperatur eingehalten wird. Ich denke, es ist die modernste Kühltechnik, die es zurzeit auf dem Markt gibt“, so Betriebsinhaber Holger Sippel.

Kühltemperaturen müssen immer konstant gehalten werden, für beste Qualitäten des Fleisches und der Wurst.

Auch die Mitarbeiterinnen vom Heidehof sind begeistert, da die Theken niedriger und bedienungsfreundlicher gestaltet sind.

Auch die Reinigung und Hygiene ist perfekt, da man die ganze Theke mit Wasser ausspritzen kann und überall leicht dran kommt.

Sippel Heidehof
Fleisch und Wurst
direkt vom Bauern

Angebot vom 04.09. - 09.09.23

Gulasch vom Schwein.....100 g	0,89
Bratwürstchen „Nürnberger Art“ ..100 g	1,19

Gefüttert mit echtem Schrot und Korn aus eigenem Anbau!
Möttau an der B456 Tel.06472 / 915 915 · Mo-Fr 8.00-18.00 · Sa 8.00-13.00 Uhr
Braunfels, Bоргasse 54 Tel.06442 / 932 998 · Mo-Fr 8.00-18.00 · Sa 8.00-13.00 Uhr